

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 8

**Großhandelspreise im Ausland
Weltmarktpreise ausgewählter Waren**

April - Mai 1962



Bestellnummer : M 8 - m 5/62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Juni 1962
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.
Einzelpreis DM 1, 50

Der Preisverlauf an den
Weltwarenmärkten von
Mitte April bis Mitte Mai 1962

Die Weltmarktpreise waren nach den beiden Stapelwarenindizes von Moody und Reuter von Mitte April bis Mitte Mai leicht rückläufig. Moodys Index (USA) ging vom 11. April zum 11. Mai um 0,6 %, Reuters Index (Großbritannien) um 0,9 % zurück. Der stärkere Rückgang des letzteren beruhte hauptsächlich auf den Preiseinbußen bei Ölfrüchten, Zucker, Jute und Zinn. Mit Ausnahme von Zucker sind diese Waren nur im Reuters Index enthalten. Der Zuckerpreis ging in London und New York in gleichem Ausmaß zurück. Innerhalb Moodys Index ist der Preis für Stahlschrott weiterhin kräftig abgesunken (- 13 %).

Gegenüber dem 11. Mai 1961 hat sich Moodys Index mit - 0,1 % kaum verändert, während Reuters Index seither erheblich zurückgegangen ist (- 3,5 %). Beim letzteren waren wiederum vor allem die Notierungen für Ölfrüchte (außer Leinsaat) und Jute, daneben auch der Zuckerpreis für den Rückgang ausschlaggebend. Innerhalb Moodys Index standen dem Preisabfall beim Stahlschrott beträchtliche Preiserhöhungen bei Seide, Häuten und Wolle gegenüber.

Nach beiden Indices sind gegenüber April dieses Jahres die Preise für Weizen und Kakao leicht zurückgegangen, während die Preise für Mais und Baumwolle angezogen haben. Innerhalb Reuters Index war schließlich noch beim Reis eine kräftige Preiserhöhung zu verzeichnen.

Die Seefrachtraten für die einkommende Trampschiffahrt (Reisecharter für Trockenfrachten) sind vom 8. April zum 8. Mai um 2,1 % angestiegen. Dabei ergaben sich kräftige Ratenerhöhungen bei Schnittholz, Erzen, Düngemitteln und Schrott. Im Verhältnis zu den Raten vom 8. Mai 1961 sind die Trampfrachten für fast alle wichtigen Güter beträchtlich abgesunken, und zwar durchschnittlich um 8 %. Geringfügig verändert haben sich gegenüber damals lediglich die Frachtraten für Getreide (- 1,7 %).

Die Entwicklung der Tankerfrachtraten verlief in umgekehrter Richtung. Gegenüber dem Vormonat sind die Tankerfrachten etwas zurückgegangen (- 2,6 %), haben sich aber gegenüber dem Stand vom Mai des vorigen Jahres kräftig erhöht (+ 34 %).

An den internationalen Getreidemärkten sind die Notierungen für Weizen erneut gestiegen (Chicago + 1,4 %, Winnipeg + 3,2 %). Die Volksrepublik China hat infolge einer erneuten Mißernte die Absicht bekundet, im Laufe des Sommers 10 Mill. t Überschußweizen am Weltmarkt zu kaufen. Da sich die Exportvorräte an Weizen in Kanada, Australien und Argentinien infolge der chinesischen Käufe stark gelichtet haben, wäre eine solche Menge lediglich in den USA verfügbar. Ein entsprechender Lieferkontrakt zwischen den USA und der VR China könnte indes nur mit Zustimmung des amerikanischen Kongresses zustande kommen. In Argentinien wurde zur Sicherung der Inlandsversorgung eine auf zunächst 60 Tage begrenzte Exportsperr für Weizen verfügt. Die Preise für Futtergetreide haben sich in der Berichtszeit unterschiedlich entwickelt. (Hafer in Chicago + 4 %, Gerste in London - 1,6 %).

Die angespannte Versorgungslage bei Reis hat sich in einem starken Preisanstieg in London (+ 8 %) niedergeschlagen. Auch bei der Einfuhr in die Bundesrepublik haben sich italienische und thailändische Sorten verteuert (+ 20 % bzw. + 5 %).

Die Zuckerpreise hielten sich unter Schwankungen auf dem Stand von Mitte April. Marokko, das an Kuba wegen einer Lieferung von 150 000 t Rohzucker herangetreten war, kann dort nach Pressemeldungen lediglich eine nach Abwicklung von Ost-Kontrakten verbleibende freie Restmenge von 50 000 t erhalten. In einem kürzlich abgeschlossenen Warentauschabkommen zwischen Kuba und der VR-China wurde u.a. vereinbart, binnen Jahresfrist 1 Mill. t kubanischen Rohrzucker gegen 120 000 t chinesischen Reis auszutauschen.

Vom internationalen Markt für Rohkaffee wird über einen stärkeren Preisrückgang für Kenya A in Nairobi (- 23 %) infolge nachlassender Qualität berichtet. In New York hat sich das Angebot in greifbarer brasilianischer Ware guter Qualität etwas verknappt. Um eine abschreckende Wirkung auf die Kaffeeplanzer auszuüben, die neue Pflanzungen anlegen möchten, hat die kolumbianische Federación de Cafeteros sowohl die Ankaufspreise als auch die Exportpreise nach den USA gesenkt, und zwar um 7 bzw. 2,4 %. Nach neuesten Schätzungen werden sich die in Brasilien vorhandenen Kaffeevorräte einschließlich der Überschüsse des am 30. Juni auslaufenden Erntejahres auf rund 43 Mill. Sack im Gesamtwert von etwa 650 Mill. \$ belaufen. Da diese Menge zum großen Teil unverkäuflich ist, stellt sie ein schwer zu lösendes Problem der brasilianischen Wirtschaft dar. Das brasilianische Kaffeeinstitut strebt neuerdings eine Hebung des Qualitätsniveaus der einzelnen Kaffeesorten an, um besonders den Absatz in Westeuropa zu fördern, der dort mit den mittelamerikanischen und afrikanischen Spitzensorten konkurriert.

Die Preise für Rohkakao haben sich in der Berichtszeit an den meisten Plätzen wieder erholt (New York + 7,5 %, London + 2,3 %). Für die brasilianische Temporao-Ernte liegen sehr unterschiedliche Schätzungen vor. Während private Handelskreise in Bahia den Ertrag auf 500 000 Sack schätzen, rechnen offizielle Stellen mit etwa 800 000 Sack. In Ghana wurden die Produzenten vor Neuanpflanzungen gewarnt, da für das Kalenderjahr 1962 ein Weltüberschuß von 75 000 t erwartet wird. Aber auch ohne eine Erweiterung der Anbaufläche ist in den nächsten Jahren mit einer ständig steigenden Produktion zu rechnen, da die seit 1950 gepflanzten Bäume größere Erträge bringen und die Schädlingsbekämpfung erhebliche Fortschritte gemacht hat.

Auf den Auktionen in Colombo haben sich nach den Marktberichten die Qualitäten des angelieferten Tees weiter verschlechtert. Insbesondere gaben die Notierungen für mittlere und geringe Sorten nach. In Kalkutta fanden bei der ersten Versteigerung der Saison die hauptsächlich angebotenen Darjeelings nur unter den Taxwerten Absatz. Ein Teil des Angebots wurde daraufhin zurückgezogen. Auch in London gaben die Teepreise bei geringer Nachfrage vielfach nach.

Am Pfeffermarkt hielt der Rückgang der Notierungen an. Nach einer Erklärung der Vereinigung der Pfefferhändler in Singapur hat ein Absinken der Qualität der in Singapur angebotenen Ware dazu geführt, daß sich die Verbraucherländer direkt in den Anbaugebieten, z.B. in Sarawak, eindecken wollen. Dies würde für die Käufer zugleich eine beträchtliche Frachtersparnis, verglichen mit dem Transport über Singapur, mit sich bringen. Der Pfefferversand in diesem südostasiatischen Handelszentrum betrug 1961 25 600 t gegenüber 21 400 t im Jahr 1960. Insgesamt wird die Weltausfuhr des Jahres 1961 auf 50 000 t geschätzt, woran u.a. Brasilien als ernsthafter Konkurrent für die asiatischen Erzeuger in erheblichem Umfange beteiligt war.

Recht unterschiedlich war der Preisverlauf bei Schlachtvieh und Fleisch.

Trotz der kräftigen Zunahme der westeuropäischen Rindfleischerzeugung im Jahre 1961 (durchschnittlich um 8 % gegenüber 1960) haben sich die Preise sowohl in Großbritannien als auch in Frankreich etwas erhöht. Bei den Schweinen führten die hohen Futtermittelkosten zu verstärkten Abschachtungen, in deren Gefolge an den meisten Plätzen sowohl die Notierungen für Fleisch und Schinken als auch für Speck und Schmalz nachgaben.

Beim Geflügel hielt der Preisrückgang in den USA an (junge Brathühner - 7,4 %). Auch in Europa wurden amerikanische Broilers billiger angeboten. Da die gute Nachfrage in der Bundesrepublik auch nach den Osterfeiertagen angehalten hat, verlief das Mastgeflügelgeschäft weiterhin meist lebhaft. Die Preise für dänische und niederländische Masthähnchen haben sich seit Mitte April nicht verändert.

Der starke Preisanstieg für Eier vor den Ostertagen hat sich in der Berichtszeit nicht fortgesetzt. In Kopenhagen gaben die Notierungen leicht nach (- 6,2 %). Die in der Bundesrepublik vorgesehene Einführung von Einfuhrmindestpreisen für Eier sieht z.B. für B-Ware einen Mindestpreis von 200 DM je 100 kg bzw. von 11,5 Pf je Stück vor. Mitte Mai wurden Auslandseier der Klasse B dänischer Herkunft mit 208 DM je 100 kg und niederländischer Herkunft mit 11,5 Pf je St. unverzollt frei deutsche Grenze angeboten.

Am Londoner Buttermarkt ließ die Nachfrage nach ausländischer Butter etwas nach, da die britische Inlandserzeugung stark zugenommen hat. Der Importhandel hatte sich in Erwartung eines Hafenarbeiterstreiks größere Vorräte zugelegt, die nun auf den Markt drücken. In Frankreich wird erneut eine Überproduktion an Butter erwartet. Schon jetzt liegen mehr als 25 000 t auf Lager. Im Rahmen der britischen Kontingentierungsmaßnahmen wurde Frankreich für 1962/63 nur eine Einfuhrquote von 2 400 t zugebilligt. 1961 hatte Großbritannien noch rd. 15 000 t aus Frankreich bezogen. Der franz. Staatszuschuß beläuft sich bei Ausfuhren nach den britischen Inseln auf 5 NF je kg Butter.

Die Befestigung der Preise für Ölsaaten und pflanzliche Öle zu Anfang April war nur von kurzer Dauer. Vielleicht infolge eines Rückgangs des Margarineverbrauchs in den meisten Industrieländern haben sich diese Preise seit dem Vorjahr mit nur kurzfristigen Unterbrechungen ständig ermäßigt. Auf der Mitte April in Madrid abgehaltenen Tagung des Rates der olivenerzeugenden Länder, dem 20 Nationen angehören, wurde beschlossen, eine Werbekampagne in den Importländern Großbritannien, Österreich, Schweiz und in der Bundesrepublik zu starten, um für die zu erwartenden künftigen Produktionssteigerungen entsprechende Absatzmöglichkeiten zu schaffen. Die Ölausbeute des laufenden Erntejahres wird voraussichtlich 1,17 Mill. t betragen gegenüber 1,26 Mill. t 1960/61. Die Anteile Spaniens und Italiens belaufen sich dabei auf 315 000 bzw. 310 000 t Olivenöl. Mit dem Anlaufen der Weidewirtschaft scheint sich auch die Nachfrage nach Ölkuchen in den meisten Ländern wieder normalisiert zu haben, so daß sich die Notierungen etwa auf dem Stand von Mitte April einpendelten. Spanien wurde von der US-Regierung ermächtigt, Sojaschrot und -kuchen im Werte von 1,35 Mill. \$ am amerikanischen Markt zu kaufen.

Bei der Rohwolle hielt der Preisanstieg der letzten Monate an. Auf den letzten Versteigerungen in Australien und am Londoner Markt wurden für Merino- und Lammwolle bis zu 2,5 % höhere Preise erzielt. Feine Kreuzzucht und Comebacks australischer Herkunft erlöst sogar bis zu 5 % mehr. An den europäischen Kammzugmärkten haben sich dagegen die Preise um etwa 1 % abgeschwächt.

Die Baumwollpreise sind während der Berichtszeit im ganzen unverändert geblieben. Der Militärausschuß des amerikanischen Repräsentantenhauses hat die Commodity Credit Corporation ermächtigt, 219 000 Ballen besonders langstapeliger Ware aus der strategischen Reserve zu verkaufen. Davon sollen 47 000 Ballen in den USA und 172 000 Ballen am Weltmarkt abgesetzt werden.

Bei Rohseide war in Yokohama am 14. Mai ein neuer Preisrekord mit 4720 Yen je kg zu verzeichnen. Innerhalb Monatsfrist stieg die Notierung dort um 5 % und lag nunmehr um fast 30 % höher als zu Beginn dieses Jahres. Die Bestände an der Seidenbörse in Yokohama erreichten mit rd. 2 100 Ballen einen außergewöhnlichen Tiefstand. Das japanische Landwirtschaftsministerium beabsichtigt, die Kokonerzeugung anzuregen, um in den nächsten zehn Jahren die Seidengewinnung um 30 % zu erhöhen.

Die Preise für Chemiefasern haben sich seit Mitte April nicht wesentlich geändert. In Japan kündigte ein führender Erzeuger eine Senkung der Abgabepreise an den Handel für einige Nylonerzeugnisse um 10 % an. Die einzelnen Preise werden erst im Juni bekanntgegeben, sollen jedoch rückwirkend ab 1. April gelten. Anfang Mai traten in London Delegierte aus über 40 Ländern zum zweiten Welt-Chemiefaser-Kongreß zusammen. Die Teilnehmer forderten u.a. faire Konkurrenzmethoden und wirksame Regierungsmaßnahmen zur Verhinderung von Marktstörungen. Seit dem ersten Kongreß in Paris im Jahre 1954 hat die Welterzeugung von Kunstfasern aller Art um 58 % auf 7 800 Mill. lbs im Jahre 1961 zugenommen. Damit beträgt der Anteil der Chemiefasern am Welt-Textilfaserverbrauch rd. 24 %, während z.B. Baumwolle mit 67 % beteiligt ist.

Am Markt für Hart- und Bastfasern hat sich in London der Sisalpreis erneut erhöht. Da sich ostafrikanische Ware seit Jahresbeginn zunehmend verknappt hat und auch aus Brasilien über Verluste durch Trockenheit berichtet wird, dürften die Sisalpreise in naher Zukunft kaum nachgeben. In Pakistan wurde die Anbaubeschränkung für Jute aufgehoben, obwohl die Weltmarktpreise für Jute ständig weiter zurückgehen. Gegenüber Mitte April beträgt der Preisabfall 5,2 %, verglichen mit dem Höchststand des Vorjahres (März 1961) sogar 50 %.

Die Preise für Häute und Felle waren durchweg rückläufig. In den beiden großen Exportländern für Rindshäute, USA und Argentinien, auf die über 50 % des Welthandels entfallen, haben die Schlachtungen stark zugenommen. Infolge der hohen Futtermittelkosten wurden überwiegend leichte Tiere geschlachtet. Während sich an den südamerikanischen Märkten vor allem osteuropäische Länder mit Häuten eindeckten, traten in Südafrika hauptsächlich westeuropäische Länder als Käufer auf. Als Interessent für australische Häute dominierte Japan.

Am Kautschukmarkt hat der Rückgang der Notierungen bis Anfang Mai angehalten. Die Ereignisse in Laos und Indonesien hatten aber dann bis Mitte des Monats eine gewisse Erholung der Preise zur Folge (in Singapore + 2 %). In den USA senkten zwei maßgebliche Erzeuger den Preis für Polybutadien-Synthesekautschuk um 8,3 %.

Für Kohle kündigte das Britische Kohlenamt eine Erhöhung der Exportpreise an. In den neuen Lieferkontrakten mit Frankreich über 500 000 bis 600 000 t liegen die Preise im Vergleich zum vergangenen Jahr um 5 - 10 % höher. Z.Zt. laufen Verhandlungen mit den Niederlanden und Belgien über weitere Lieferverträge. Wegen der ungünstigen Verdienstmöglichkeiten im Exportgeschäft hatten es viele britische Händler bisher vorgezogen, ausschließlich den lukrativeren Inlands-

markt zu beliefern. In Spanien hat die Regierung eine Erhöhung der Steinkohlenpreise um rd. 14 % angeordnet, um es den Kohlenbergwerken in Asturien zu ermöglichen, die Lohnforderungen der streikenden Grubenarbeiter zu erfüllen. Vier führende japanische Stahlwerke haben mit der Volksrepublik China einen Vertrag über die Lieferung von 105 000 t nordchinesischer Koks-kohle abgeschlossen. Die Japaner hoffen, im Austausch dafür Stahlerzeugnisse nach China verkaufen zu können.

Am Mineralölmarkt gingen Ende April die Preise für Benzin, Dieselöl und leichtes Heizöl fob Aruba um 4 bis 5 % zurück. Am 11. 5. gaben auch die amerikanischen Low-Notierungen für Golfhäfen erneut nach und fielen damit auf den Stand vom Frühjahr 1960 zurück. Zur gleichen Zeit hat eine größere Anzahl von Raffinerien der US-Golfküste den Inlandspreis für Benzin, das über Pipelines nach dem Mittleren Westen der USA befördert wird, um etwa 4 % erhöht. In der Bundesrepublik wurde leichtes Heizöl im Hinblick auf den saisonalen Verbrauchsrückgang um rund 5 % verbilligt.

Nahezu unverändert war die Marktlage bei Eisen und Stahl. Die Nachfrage nach Baustahl hat sich noch nicht wesentlich belebt, so daß die Exportpreise für Formstahl erneut nachgaben (Montanunion - 2,2 %, Japan - 9 %). Bei Flachstahl, insbesondere aber bei Feinblech war das Geschäft weiterhin lebhaft, so daß in der Ausfuhr aus der Montanunion z.T. höhere Preise erzielt wurden. Auch in London zogen die Preise für kaltgewalztes und warmgewalztes Feinblech bei knappem Angebot an. Analog zur Entwicklung am Gemeinsamen Markt wurden Anfang Mai in Schweden die Preise für Baustahl ermässigt und die Preise für Flachstahl und Blechdosen erhöht. Die Hohe Behörde in Luxemburg hat kürzlich einen eindringlichen Appell an die Stahlwerke der Gemeinschaft gerichtet, die Preisvorschriften des Montanvertrages strikte zu beachten, um die Preisdisziplin wiederherzustellen. Besonders am italienischen und belgischen Markt sollen unlautere Preispraktiken vorgekommen sein. Im internen Stahlgeschäft der Montanunion haben sich teilweise erhebliche Anpassungsschwierigkeiten ergeben. So liegt an dem für den süddeutschen Stahlmarkt typischen Platz Stuttgart z.Zt. der normale Preis für französischen Stabstahl um 32 DM je t unter dem Listenpreis der deutschen Werke (434,- DM je t). Die saarländischen Werke müssen auf ihrem gesamten süddeutschen Absatzgebiet den Walzstahl merklich unter dem üblichen deutschen Preisniveau verkaufen, um im Geschäft zu bleiben. Beim Stahlschrott ließ der Bedarf der Industrie erheblich nach, so daß die Preise sowohl in den USA (Pittsburgh - 12,5 %) als auch in Belgien (- 7 %) zurückgingen. Auch in Japan gaben die Notierungen für Schrott innerhalb weniger Wochen von 18 000 auf 14 000 Yen je Tonne nach, da billige Importware in reichlichem Maße zur Verfügung stand.

Die japanische Stahlindustrie hat sich als Exportziel im Fiskaljahr 1962/63 eine Ausfuhr von 3,28 Mill. t im Werte von 501 Mill. \$ gesetzt. Dies bedeutet eine mengenmäßige Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 29 %, aber eine wertmäßige Erhöhung von nur 17,4 %. Nachdem Japan bereits im Nahen Osten stark ins Geschäft gekommen ist, sind weitere billige Offerten auf allen umkämpften Märkten zu erwarten. Ein deutsches Stahlwerk schloß mit der Sowjetunion einen Vertrag ab über die Lieferung von 165 000 t Großrohre bis Ende 1962. Dafür sollen 250 000 t russisches Stahleisen importiert werden, das mit einem Preis von weniger als 200 DM je Tonne wesentlich billiger sein wird als Importschrott, der gegenwärtig rund 220 DM je t kostet.

Unter den NE-Metallen haben sich die Preise für Kupfer, Blei und Zink in der Berichtszeit wenig verändert. Der Streik der nordrhodesischen Grubenarbeiter verursachte an sich einen erheblichen Produktionsausfall

beim Kupfer, der aber die Londoner Börse nicht sonderlich beunruhigte. An der Londoner Kupferbörse waren immer noch Stützungskäufe nötig, um den Kassakurs von 234 1/2 £ je lt zu halten. Die nächste Sitzung der UN-Studien-Kommission für Blei und Zink wurde auf den 18. Juni nach New York anberaumt. Nunmehr hat auch Australien den Willen zur Zusammenarbeit mit der Kommission bekundet. Der Zinnpreis ging in London um 5 % zurück, nachdem der Militärausschuß des US-Kongresses die Freigabe von 50 000 lt aus der strategischen Zinnreserve gebilligt hatte. Die Zinnerzeuger haben sich bemüht, den Preisverfall mit Stützungskäufen aufzuhalten. Der Internationale Zinnrat hat seine nächste Sitzung auf den 22. Mai vorverlegt, auf der er sich mit der Marktlage befassen wird. In den USA wurde am 18. April der Manganpreis infolge des Angebotsdruckes von japanischer Seite um 7,3 % herabgesetzt.

Die Industrie- und Handelskammer Aachen hat in einer Denkschrift die Einrichtung einer Metallbörse der EWG angeregt, an der zum Unterschied zu London nur verzollte Ware gehandelt werden soll.

Auch am internationalen Markt für Edelmetalle haben sich die Preise im wesentlichen gehalten. Lediglich beim Gold führte in London eine Nachfragebelebung infolge der Abwertung des kanadischen Dollars zu geringfügigen Preisschwankungen. Die Bemühungen der maßgeblichen Notenbanken um eine Stabilisierung der Goldpreise tragen damit ihre ersten Früchte. Gegenwärtig wird in London die Einführung von Termingeschäften im Goldhandel erwogen.

Anhaltender Angebotsdruck bestimmte die Preisentwicklung bei Holz. In Großbritannien wurden umfangreiche Abschlüsse mit Finnland und der Sowjetunion zu ermäßigten Preisen bekannt. Auch die Preise für Tropenholz haben durchweg noch weiter nachgegeben. Hier werden jedoch die Qualitätsansprüche der europäischen Abnehmer immer größer, so daß z.B. die afrikanischen Lieferanten nicht immer in der Lage sind, entsprechende Ware zu liefern. In Gabun wird daher erwogen, den Einschlag geringwertigen Holzes einzuschränken.

Wenig verändert ist die Lage im internationalen Zellstoffgeschäft. Der Absatz von skandinavischem Zellstoff war weiterhin rückläufig, so daß erneut Produktionseinschränkungen vorgenommen wurden. Zwei führende schwedische Zellstoffwerke gründeten eine gemeinsame Exportgesellschaft, um ihre Jahresproduktion von 350 000 t Zellulose ohne gegenseitige Konkurrenz verkaufen zu können. Beim Zeitungspapier haben die nordischen Produzenten rückwirkend ab 1. April ihre Erzeugung erneut eingeschränkt, und zwar um 12 %, nachdem sich der Auslandsabsatz weiter verringert hatte.

Am Chemiemarkt in Mailand wurden die Preise für Azeton um 2 %, für Essigsäure um 4,5 % und für Kupfersulfat um 1,7 % gesenkt. An den übrigen Plätzen blieben die Preise stabil.

Anmerkungen

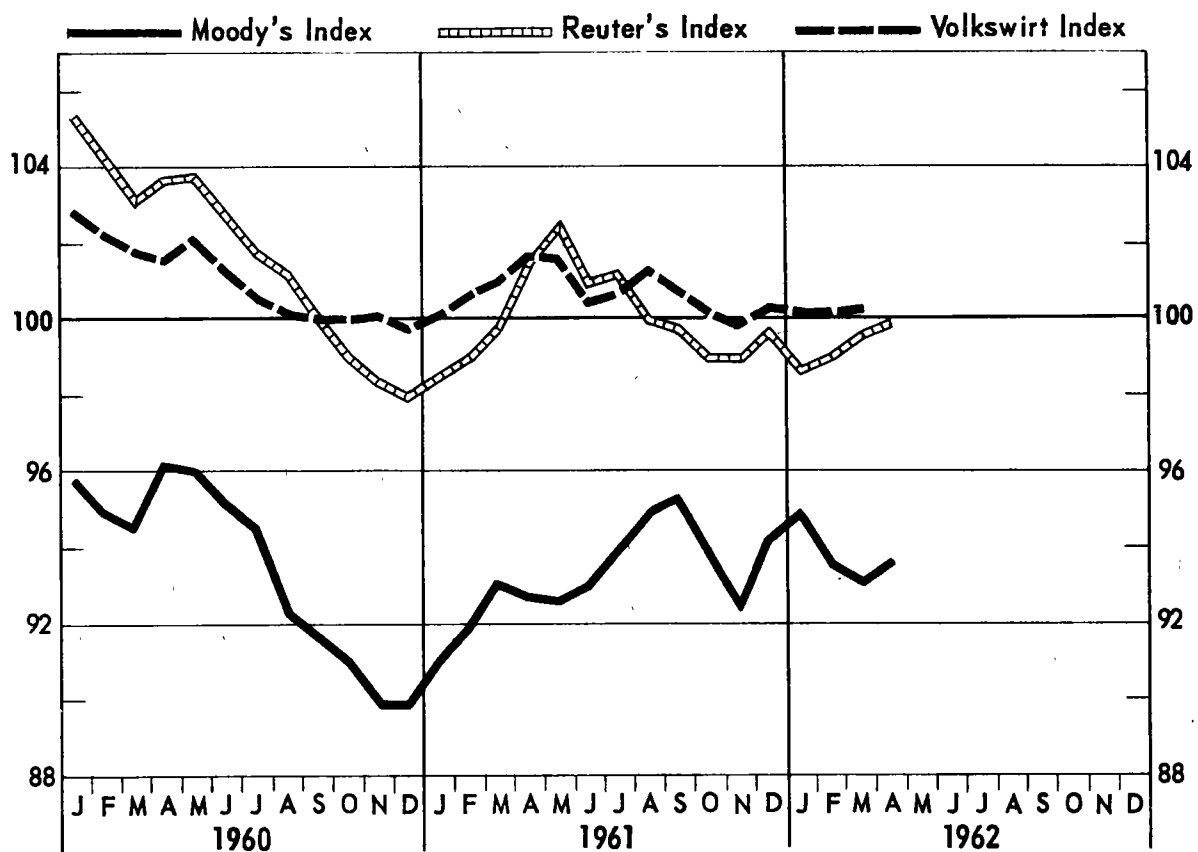
+) Lfd. Nr.	69 - 71	Umgerechnet in DM je 100 Stück
	195 - 212 "	" " " 100 Liter
	215 - 216 "	" " " 100 kg Waren
	281 - 282 "	" " " kg
	283 - 285 "	" " " g
	291 - 298 "	" " " cbm

a) D aus weniger als 12 Monatspreisen berechnet.-

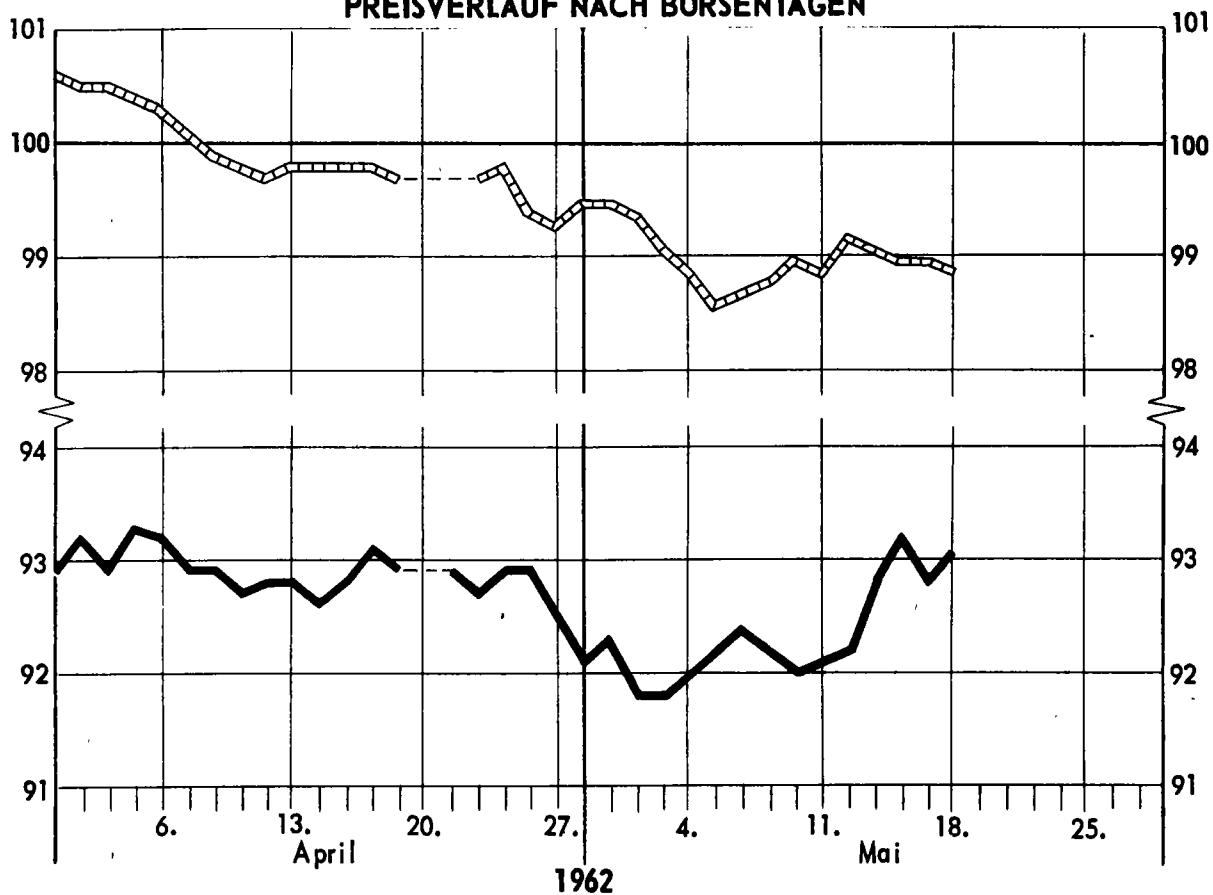
b) Preise zum Jahresende.- c) Notierungen vom Vortage.-

p = vorläufige Zahl.- r = berichtigte Zahl.

MONATLICHER PREISVERLAUF AN DEN WELTWARENMÄRKTEN 1958 = 100



PREISVERLAUF NACH BÖRSENTAGEN



Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1960	1961
				Originalwährung	
Weizen					
1	Standard, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 60 lbs	196,41	199,68
2	Hardwinter II, loco	New York	cts je 60 lbs	251,92	253,77
3	Redwinter II, cif domestic	New York	cts je 60 lbs	227,78	227,91
4	Northern Manitoba I, Exportpreis	Winnipeg	kan.cts je 60 lbs	165,93	175,79
5	Northern Manitoba I/II, ab kan. Atl.-Häfen, cif	London	£ je 2240 lbs	26.17.8	27.13.10
6	argentinischer, "UP RIVER", cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	24.16.8	25.17.1a)
7	australischer, lose, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	24.5.10	24.19.9
Roggen					
8	Nr. II, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 56 lbs	118,98	126,17
9	Western II, cif domestic	New York	cts je 56 lbs	156,73	166,41
10	kan. Western I/II, erstnotierter Monat	Winnipeg	kan.cts je 56 lbs	106,03	120,37
11	einheimischer, Börsennotierung	Kopenhagen	dkr je 100 kg	53,98a)	54,38a)
Hafer					
12	weiß II, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 32 lbs	69,37	67,13
13	weiß II, loco	New York	cts je 32 lbs	91,23	88,49
14	kan. Western II, erstnotierter Monat	Winnipeg	kan.cts je 34 lbs	80,32	86,65
Futter-Gerste					
15	kan. Western I/II, erstnotierter Monat	Winnipeg	kan.cts je 48 lbs	100,33	113,42
16	australische Chevalier III/IV, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	23.2.1a)	23.0.6a)
17	kanadische Western I/II, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	21.0.9	22.0.8a)
18	versch. Typen, erstnot. Monat, cif-Basis	London	£ je 2240 lbs	20.11.9	19.11.7
19	zweizeilig, Börsennotierung	Kopenhagen	dkr je 100 kg	42,98a)	40,26a)
Mais					
20	mixed II, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 56 lbs	113,49	111,85
21	gelb II, loco	New York	cts je 56 lbs	143,94	141,76
22	amerikan. gelb II, ab Atl.-Häfen, cif	London	£ je 2240 lbs	20.15.9	20.1.8
23	La Plata gelb, faq, cif	London	£ je 2240 lbs	21.12.6	21.2.1a)
24	versch. Typen, erstnotierter Monat, cif-Basis	London	£ je 2240 lbs	20.15.6	19.15.8
25	einheimischer, fein, ab Lager	Mailand	Lire je 100 kg	5095	5127a)
Reis					
26	Arkansas Perl-, extra fancy, ex dock	New York	cts je lb	9,62	10,07
27	Siam Patna I, in Partien, ab Lager	London	s.d. je 112 lbs	71.8 ⁴ /5	73.3 ³ /4
28	Vialone, I. Qualität, ab Mühle	Mailand	Lire je 100 kg	17 959	16 465
Weizenmehl					
29	Hardwinter straights, 72 %, Exportpreis fas	New York	\$ je 100 lbs	6,20	6,36
30	Spring short patents, 72 %, Exportpreis fas	New York	\$ je 100 lbs	6,44	6,63
31	Bakers ordinary (National), frei Käufer	London	s.d. je 280 lbs	97.6 ¹ /2	101.5 ¹ /4
32	australisches, 72 % Ausmahlung, cif	London	s.d. je 280 lbs	72.3 ² /5	76.9
33	kanadisches, 72 % Ausmahlung, cif	London	s.d. je 280 lbs	91.5 ² /3	93.9
Zucker					
34	Weltkontrakt Nr. IX, erstnotierter Monat	New York	cts je lb	3,08	2,91
35	Roh-, 96 ⁰ , verzollt, loco	New York	cts je lb	6,30	6,30
36	Roh-, raffiniert, primäre Verschiffung	New York	cts je lb	9,43	9,36
37	Roh-, 96 ⁰ , unverzollt, cif UK	London	s.d. je 112 lbs	28.5 ³ /5	25.8 ¹ /6
38	Kristall-, in Säcken, Exportpreis fas	London/Liverpool	s.d. je 112 lbs	36.4 ¹ /2	32.11 ¹ /8
Rohkaffee					
39	Santos IV, ex dock	New York	cts je lb	36,49	35,85
40	Columbia, Medellin, ex dock	New York	cts je lb	45,19	43,95
41	Santos, extra prime, fob Santos	London	s.d. je 50 kg	279.11 ² /5	273.3 ³ /8
42	Uganda Robusta, ungewaschen, fob Mombasa	London	s.d. je 112 lbs	142.2 ⁵ /6	132.2 ⁴ /5
43	Kenya A, Auktions-Höchstpreis, loco	Nairobi	s.d. je 112 lbs	516.10 ¹ /2a)	542.11 ⁴ /5a)
Rohkakao					
44	Accra, main crop, loco	New York	cts je lb	28,54	22,60
45	Bahia, superior, loco	New York	cts je lb	26,95	22,38
46	Ghana, gut fermentiert, cif Term.-Verschiffung	London	s.d. je 50 kg	215.8	171.5
47	Kongo, I. Qualität, cif	Antwerpen	bfrs je kg	29,79a)	23,13

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1961	März 1962		April 1962	April 1962			Mai 1962		
April				13.	20.	27.	4.	11.	
Originalwährung			umger.in DM je 100 kg	Originalwährung					
193,48	204,55	210,05	30,86	211,75	210,38 ^{c)}	211,00	214,75	213,38	1
250,16	261,17	264,25	38,83	265,88	264,13 ^{c)}	264,50	266,38	267,50	2
219,59	237,52	241,80	35,53	243,00	242,25 ^{c)}	242,75	247,63	246,00	3
167,25	190,77	190,87	26,71	190,88	190,88 ^{c)}	190,88	196,25	197,00	4
27.1.5	28.6.4	28.3.11	31,22	28.3.0	28.3.9 ^{c)}	28.4.0	28.6.3	27.17.6 ^{c)}	5
25.4.6	26.1.9	26.3.2	28,97	26.2.6	25.18.9 ^{c)}	25.15.0	26.7.6	26.5.0 ^{c)}	6
24.17.6	25.17.6	25.18.5	28,71	25.17.6	26.0.0 ^{c)}	26.0.0	26.0.0	26.0.0	7
115,03	131,77	129,35	20,36	129,25	129,25 ^{c)}	128,13	126,38	125,25	8
155,42	173,31	172,13	27,10	171,75	173,00 ^{c)}	170,50	169,75	168,75	9
104,40	137,39	141,47	21,21	141,50	142,50 ^{c)}	141,50	142,00	140,38	10
55,64	55,87p	56,73p	32,92	56,50	56,95	56,95	57,40	57,40	11
61,78	66,90	69,52	19,15	68,50	69,63 ^{c)}	68,88	70,25	71,25	12
84,55	89,02	91,48	25,20	90,75	91,38 ^{c)}	91,75	93,13	94,62	13
76,95	93,64	95,06	23,48	94,63	95,63 ^{c)}	94,13	96,25	96,38	14
97,60	133,59	140,07	24,50	139,75	141,88 ^{c)}	139,25	141,38	139,50	15
22.16.0	25.3.10	26.11.1	29,41	26.12.6	26.15.0 ^{c)}	26.10.0	26.10.0	26.10.0	16
18.7.0	25.7.9	26.10.3	29,36	26.11.3	26.18.9 ^{c)}	26.12.6	26.8.9	26.2.6	17
17.17.9	24.6.3	25.18.11	28,73	26.1.0	26.10.0 ^{c)}	26.0.0	26.4.3	25.13.0	18
39,64	47,50p	52,31p	30,36	52,00	52,00	53,50	54,50	54,75	19
110,13	109,72	112,45	17,70	111,00	112,25 ^{c)}	111,38	113,00	111,13	20
140,80	143,00	144,34	22,72	142,75	143,88 ^{c)}	145,00	147,13	146,12	21
20.0.4	19.17.6	20.5.11	22,48	20.8.3	20.5.0 ^{c)}	20.6.3	20.8.9	20.8.6	22
20.12.7	20.13.9	20.19.2	23,21	20.17.6	20.17.6 ^{c)}	21.0.0	21.2.6	21.0.0	23
19.11.9	19.17.5	20.11.4	22,78	20.9.3	20.7.6 ^{c)}	20.12.6	20.18.0	20.16.6	24
4 950	5 219	5 425	34,95	5 425	5 475	5 475	5 475	5 475	25
10,00	10,80	11,25	99,18	11,25	11,25	11,25	11,25	11,25	26
71.0	74.9 ³ /5	76.0	84,16	76.0	77.0	77.0	80.0	82.0	27
17 000	15 500	15 375	99,06	15 500	15 250	15 250	15 250	14 850	28
6,18	6,55	6,59	58,09	6,60	6,60 ^{c)}	6,60	6,75	6,75	29
6,52	6,80	6,80	59,95	6,80	6,80 ^{c)}	6,80	7,00	7,00	30
100.3	106.0	106.0	46,96	106.0	106.0 ^{c)}	106.0	106.0	106.0	31
77.0	80.3	80.3	35,55	80.3	80.3 ^{c)}	80.3	80.3	80.3	32
91.6	100.6	97.6	43,19	97.6	97.6 ^{c)}	97.6	97.6	97.6	33
3,15	2,74	2,68	23,63	2,63	2,56 ^{c)}	2,70	2,70	2,67	34
6,25	6,43	6,43	56,68	6,47	6,43	6,37	6,40	6,40	35
9,32	9,48	9,55	84,19	9,55	9,55 ^{c)}	9,55	9,55	9,55	36
28.4 ¹ /5	24.0	24.9 ⁴ /5	27,48	24.6	25.0 ^{c)}	23.9	23.3	24.3	37
35.8	31.5 ⁷ /8	32.8 ¹ /2	36,22	32.9	32.9 ^{c)}	32.0	31.6	32.6	38
36,98	34,00	34,00	299,73	34,00	34,00 ^{c)}	34,00	34,00	34,00	39
44,18	42,48	41,82	368,69	41,75	41,75	41,75	41,75	41,50	40
278.11	258.0	261.7 ¹ /2	294,38	260.9	264.6 ^{c)}	263.6	263.6	261.6	41
134.2	152.7	151.11 ³ /8	168,27	151.6	150.6 ^{c)}	153.0	150.0	150.0	42
543.85/6	552.22/5	516.0	571,43	511.0	521.0	-	496.0	400.0	43
22,85	21,32	20,98	184,95	20,65	20,76 ^{c)}	20,90	20,78	22,31	44
22,85	21,07	21,18	186,71	20,40	20,51 ^{c)}	20,65	20,53	22,06	45
171.3 ³ /5	161.2 ² /7	161.5 ² /3	181,69	161.10 ¹ /2	161.3 ^{c)}	162.6	161.3	165.0	46
23,38	21,68	22,56	181,20	22,75	22,50	22,25	22,25	22,75	47

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1960	1961
				Originalwährung	
48	noch: R o h k a k a o versch. Typen, erstnotierter Monat T e e	Amsterdam	hfl je 100 kg	220,42	167,74
49	Auktionsdurchschnittspreis	London	d je lb	55,37	52,67
50	Pekoe, clean black, Auktionshöchstpreis	Kalkutta	Rupien je kg	5,31a)	4,72a)
51	Orange Pekoe, good medium broken, Aukt.-Höchstpreis P f e f f e r	Kolombo	Ceylon-cts je lb	234,60	218,83
52	Canton, schwarz, cif UK	London	d je lb	46,77	34,85
53	Muntok, weiß, loco R i n d e r	New York	cts je lb	87,07	58,62
54	Kühe, junge, I. Qualität, Lebendgewicht S c h w e i n e	Kopenhagen	dkr je kg	2,39	2,30
55	leichte, bis 220 lbs Lebendgewicht R i n d f l e i s c h	Chicago	\$ je 100 lbs	16,66	17,32
56	von ausgew. Stieren (600 - 700 lbs)	New York	\$ je 100 lbs	45,10	42,79
57	angli longsides, I. Qualität	London	s.d. je 8 lbs	17,11	15,64/7
58	französisches, I. Qualität, ohne Knochen S c h w e i n e f l e i s c h	La Villette	NF je kg	4,16	4,19
59	frische Lenden, 8 - 12 lbs schwer	New York	\$ je 100 lbs	47,54	47,76
60	frische Hälften, bis 100 lbs schwer	London	s.d. je 8 lbs	19,104/5	18,35/8
61	frische Hälften, 60-70 kg schwer, I. Qualität S p e c k	Kopenhagen	dkr je kg	3,99	3,80
62	polnischer, Standard, Kl. A, Importeur-VP	London	s.d. je 112 lbs	260,111/4	246,04/5
63	dänischer, frische Seiten, Importeur-VP	London	s.d. je 112 lbs	308,11/2	289,51/5
64	Nr. 1, geräuchert, 16-20 lbs, ohne Schwarte S c h i n k e n	New York	cts je lb	44,08	45,29
65	gammons, green, inländisch G e f l ü g e l	London	s.d. je 112 lbs	382,7	385,4
66	junge Brathühner, 4-4 1/2 lbs, gefroren	New York	cts je lb	35,19	29,23
67	Junghähnchen, extra Qual., ab 750 g Schlachtgew.	Randers	dkr je kg	3,65	3,13
68	Hühner, Klasse A, Schlachtgew. E i e r	Mailand	Lire je kg	1024	1028
69	große, gemischte Farben, loco	Chicago	cts je 12 Stück	37,68	35,82
70	Standard/Large, frische inländ., Packer-VP	London	s.d. je 120 Stück	38,33/5	36,111/8
71	Erz.-Preis bei Abgabe an Exportgenossenschaft B u t t e r	Kopenhagen	dkr je kg	3,17	3,17
72	Molkerei-, A Qualität, 92°, loco	New York	cts je lb	59,91	61,24
73	dänische Spitzensorte, ab Lager, Höchstpreis	London	s.d. je 112 lbs	348,9	322,52/3
74	neuseeländ., beste Qual., Imp.-VP	London	s.d. je 112 lbs	310,101/2	256,07/8
75	Molkerei-, I. Qualität, Abrechnungspreis K ä s e	Kopenhagen	dkr je kg	5,74	5,44
76	30 % Fett, Molkerei-VP. für Export	Kopenhagen	dkr je kg	2,58	2,48
77	Gorgonzola, ab Großhandelslager S c h m a l z	Mailand	Lire je kg	300,74	300,03
78	Prime steam, in Fässern, erstnotierter Monat	Chicago	cts je lb	9,65	10,24
79	Prime western steam, loco	New York	cts je lb	10,96	11,50
80	importiertes, ab Lager	London	s.d. je 112 lbs	109,011/2	121,111/3
81	inländisches, ab Großhändler T a l g	Mailand	Lire je kg	168,50	175,81
82	technisch, extra fancy, lose	New York	cts je lb	6,07	6,86
83	Kome melt, good colour, lose, ab Werk F i s c h ö l	London	£ je 2240 lbs	59,9,11	64,7,6
84	Walöl, roh Nr. 1, ex Tank Rotterdam	London	£ je 1000 kg	74,11,10	69,15,0
85	Heringöl, lose, ab Werk L e i n s a a t	Liverpool	£ je 2240 lbs	62,17,10	59,12,11
86	US-Standard I, loco, ab Lagerhaus	Minneapolis	cts je 56 lbs	310,92	333,29
87	kanad. Western I, Lfg. Ft. William	Winnipeg	kan. cts je 56 lbs	311,52	340,34

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1961 April	März 1962	April 1962		April 1962			Mai 1962		
				13.	20.	27.	4.	11.	
Originalwährung			umger.in DM je 100 kg	Originalwährung					
167,72	162,33	162,06	180,01	163,00	159,75 ^{c)}	163,00	160,75	...	48
52,00	54,56	53,96	557,73	53,41	54,61	-	52,62	51,68	49
-	3,80	-	-	-	-	-	-	-	50
228,00	240,16	243,00	450,01	250,00	232,00	225,00	225,00	225,00	51
35,90	32,61	30,17	311,84	29,50	29,50 ^{c)}	29,50	29,50	29,00	52
56,67	51,75	49,44	435,84	50,00	48,25	48,50	48,50	47,75	53
2,38	2,23	2,25	130,58	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	54
17,21	16,70	16,54	145,81	16,63	16,75 ^{c)}	16,63	16,13	16,13	55
43,61	45,44	45,21	398,55	44,75	44,75	45,25	44,75	44,75	56
17,4	17,7	16,8	258,41	16,4	16,4	17,4	...	...	57
4,25	4,46	4,74	386,83	4,70	4,74	4,84	4,84	5,00	58
45,73	45,01	42,94	378,54	42,00	42,00	43,00	41,75	42,50	59
18,4	16,2	16,1	249,35	16,0	16,0	16,4	...	...	60
3,84	4,06p	4,20p	243,75	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	61
271,9	248,8	242,6	268,55	250,0	235,0	235,0	225,0	220,0	62
314,9	303,0	296,0	327,80	303,0	289,0	289,0	...	...	63
44,29	44,89	44,64	393,53	45,00	45,00	43,50	42,00	42,50	64
396,0	352,6	355,0	393,14	360,0	350,0	350,0	...	...	65
31,30	34,49	29,81	262,79	30,25	29,50	27,75	27,75	28,00	66
3,18	3,31	3,50	203,13	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	67
1 219	1 235	1 263	813,75	1 250	1 275	1 250	1 250	1 250	68
32,72	31,11	30,43	10,14)	32,00	34,00 ^{c)}	28,00	28,00	27,50	69
31,3	26,0	26,9	12,54)+	27,0	27,0	27,0	...	...	70
3,01	2,32p	3,15p	10,24)	3,20	3,20	3,20	3,20	3,00	71
61,22	60,93	58,61	516,68	58,63	58,63	58,50	58,63	58,63	72
326,0	326,0	325,9	360,74	326,0	326,0	325,0	...	...	73
250,0	285,0	285,0	315,62	285,0	285,0	285,0	285,0	285,0	74
5,60	5,80p	5,80p	336,61	5,80	5,80	5,80	5,80	5,80	75
2,65	2,48	2,51	145,67	2,55	2,55	2,40	2,28	2,25	76
267,50	338,75	317,50	204,57	325,00	315,00	305,00	305,00	305,00	77
12,28	9,66	9,38	82,69	9,25	9,27 ^{c)}	9,50	9,30	8,95	78
13,99	11,31	10,80	95,21	10,70	10,55 ^{c)}	10,80	10,60	10,25	79
129,0	112,0	112,0	124,03	112,0	112,0	112,0	...	...	80
170,00	180,00	180,00	115,97	180,00	180,00	180,00	180,00	180,00	81
8,67	6,70	6,48	57,13	6,38	6,50 ^{c)}	6,38	6,25	6,38	82
68,17,6	51,2,6	53,0,0	58,69	53,0,0	53,0,0	53,0,0	53,0,0	53,0,0	83
75,5,0	56,4,0	50,17,6	57,24	51,0,0	51,0,0	50,10,0	50,10,0	51,0,0	84
61,0,0	50,0,0	50,0,0	55,37	50,0,0	50,0,0	50,0,0	50,0,0	50,0,0	85
310,45	355,64	359,10	56,53	360,00	355,00 ^{c)}	355,00	352,00	352,00	86
319,85	371,24	387,09	58,04	385,75	387,00 ^{c)}	386,25	390,25	386,00	87

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeinheit	Jahr	
				1960	1961
				Originalwährung	
	noch: L e i n s a a t				
88	kanad. Nr. 1, lose, cif europ. Häfen, Terminlfg.	London	£ je 2240 lbs	52.14.9	54.12.7
	K o p r a :				
89	philippinische, cif Kontinent	London	\$ je 2240 lbs	205,49	167,19
90	Mosambik, FM, cif Kontinent	London	Esc. je 1000 kg	6 107	4 914
91	Straits, FM, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	75.4.0	61.8.8
	E r d n ü s s e				
92	nigerische, geschält, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	71.13.6	71.14.4a)
93	sudanesisches, 3 %, geschält, cif Kontinent	London	£ je 1000 kg	72.9.11a)	67.18.9
	P a l m k e r n e				
94	malaiische, cif	London	£ je 2240 lbs	59.3.9	48.14.8a)
95	kongolesische, cif	Antwerpen	bfrs je kg	8,10a)	6,53a)
	S o j a b o h n e n				
96	gelb, I/II, in Wagenladungen, erstnot. Monat	Chicago	cts je 60 lbs	214,50	266,31
97	kanadische, Nr.2, gelb, lose, cif Terminlfg.	London	£ je 2240 lbs	35.4.0	41.14.9
	R i z i n u s s a a t				
98	ostafrikanische, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	64.7.6	62.5.11
	L e i n ö l				
99	roh, in Tanks, loco	New York	cts je lb	14,08	15,30
100	roh, argentinisches, lose, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	91.19.8a)	101.15.2
101	belgisches, in Fässern, ab belg. Mühle	London	bfrs je 1000 kg	13 091	13 789
	B a u m w o l l s a a t ö l				
102	Prime summer yellow, erstnotierter Monat	New York	cts je lb	11,77	14,64
103	roh, lose, Exportpreis, fob New Orleans	New York	cts je lb	10,98	14,00
104	gewaschen, netto, lose, ab Mühle	Hull Area	£ je 2240 lbs	109.1.8	125.18.11
	O l i v e n ö l				
105	spanisches, eßbar, in Fässern, loco	New York	\$ je 7,6 lbs	2,39	2,41
106	spanisches, eßbar, 1 % fr. Fettsäure, fob	London	£ je 1000 kg	209.1.8	199.18.9
107	portugiesisches, geschwefelt, 3 % fr. Fettsäure, cif	London	£ je 1000 kg	103.2.4	89.11.3
108	geschwefelt, 3-4 % fr. Fetts., unversteuert	Mailand	Lire je kg	274	186
	K o k o s ö l				
109	Manila, roh, in Tanks, unversteuert	New York	cts je lb	14,26	11,44
110	Straits, 3,5 % fr. Fettsäure, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	108.11.2	86.11.4
111	westafrik., 3 % fr. Fettsäure, ab Mühle	Marseille	NF je kg	1,68	1,38
	E r d n u ß ö l				
112	roh, in Tanks, fot	New York	cts je lb	15,14	16,11
113	roh, indisches, 2 % fr. Fettsäure, lose, cif Terminlfg.	London	£ je 2240 lbs	117.10.1a)	-
	P a l m ö l				
114	geklärt, in Tankwagen, fot	New York	cts je lb	11,48	11,82
115	kongolesisches, 6-8 % freie Fettsäure, cif	Antwerpen	bfrs je 1000 kg	11 110a)	11 290
	S o j a ö l				
116	roh, in Tankwagen, fob Decatur	New York	cts je lb	8,72	11,46
117	roh, lose, Exportpreis, fob New York	New York	cts je lb	9,75	12,48
	R i z i n u s ö l				
118	Nr. 3, techn., in Tanks, fot New York	New York	cts je lb	19,25	19,25
119	Indian first, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	129.10.5	130.19.3
	Ö l k u c h e n				
120	von Baumwollsaat, burmes., 43 % Protein, cif UK	London	£ je 2240 lbs	32.1.11a)	28.14.8
121	von Baumwollsaat, 46 % Protein, ab Lager	Aarhus	dkr je 100 kg	59,07	55,44
122	von Leinsaat, argentin., 38 % Protein, cif UK	London	£ je 2240 lbs	31.16.10	30.18.2
123	von Leinsaat, frei Station	Mailand	Lire je 100 kg	6 398	6 101
	W o l l e				
24	Schweiß-, 64's, ab Lager Groß-Boston, erstnot. Monat	New York	cts je lb	114,16	117,69
25	Low Crossbred-, argent., Vs 43/45, ungerein. in bond	New York	cts je lb	80,08	77,18
26	Merino-Vliese, 70's, australische, entfettet	London	d je lb	97,43	98,43
27	Crossbred-, II. Sorte, 56's, neuseel., entfettet	London	d je lb	64,07	61,85
28	Merino-, 3 inches, 64's, im Fell	Melbourne	dA je lb	38,04	40,37

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1961	März 1962	April 1962		April 1962			Mai 1962		
April				13.	20.	27.	4.	11.	
Originalwährung			umger. in DM je 100 kg	Originalwährung					
53.4.10	56.14.3	58.19.8	65,32	58.7.6	58.6.3 ^{c)}	58.8.9	58.3.9	56.17.6	88
166,16	164,80	171,32	67,42	175,00	171,50 ^{c)}	168,00	169,00	167,00	89
4 971	4 776	4 857	68,14	4 850	4 850 ^{c)}	4 850	4 850	4 850	90
63.6.0	60.5.5	61.9.7	68,08	-	-	61.0.0	61.0.0	60.10.0	91
81.0.0	61.3.1	61.8.2	68,01	62.10.0	63.0.0 ^{c)}	61.0.0	63.0.0	63.0.0	92
75.6.4	60.4.8	59.13.11	67,06	60.0.0	59.15.0 ^{c)}	60.0.0	59.5.0	57.10.0	93
50.0.0	47.9.1	49.1.10	54,37	48.10.0	49.0.0	51.10.0	50.0.0	49.0.0	94
6,70	6,43	6,59	52,93	6,59	-	6,59	-	-	95
318,47	244,49	250,05	36,74	252,00	251,75 ^{c)}	249,25	248,63	249,38	96
48.10.3	38.15.9	39.17.2	44,14	40.1.3	40.0.0 ^{c)}	40.1.3	40.2.6	40.6.3	97
67.4.11	54.10.5	54.9.6	60,33	55.0.0	54.10.0 ^{c)}	53.0.0	53.10.0	54.0.0	98
14,22	16,28	16,28	143,52	16,28	16,28 ^{c)}	16,28	16,28	16,28	99
100.13.2	100.15.5	99.16.8	110,56	99.0.0	98.10.0 ^{c)}	98.10.0	98.0.0	95.15.0	100
13 650	14 225	14 613	117,37	14 750	14 550	14 500	14 500	14 500	101
16,10	14,16	14,01	123,51	14,17	13,92 ^{c)}	13,83	13,59	13,45	102
15,10	13,50	13,44	118,48	13,50	13,38 ^{c)}	13,38	13,25	13,13	103
133.15.0	114.0.0	113.0.0	125,14	114.0.0	112.0.0	112.0.0	112.0.0	119.0.0	104
2,40	2,50	2,49	288,83	2,50	2,50 ^{c)}	2,45	2,50	2,50	105
206.1.0	210.0.0	210.0.0	236,29	210.0.0	210.0.0 ^{c)}	210.0.0	212.10.0	212.10.0	106
93.15.9	73.7.3	73.0.0	82,14	73.0.0	73.0.0 ^{c)}	73.0.0	73.0.0	73.0.0	107
205	170	170	109,53	170	170	170	170	170	108
11,38	10,39	10,75	94,77	10,94	10,75	10,50	10,75	10,88	109
89.17.11	82.14.6	86.13.8	96,00	85.0.0	80.10.0 ^{c)}	88.0.0	84.0.0	84.0.0	110
1,40	1,33	1,37	111,81	1,36	1,38	1,37	1,36	1,36	111
14,98	17,67	16,32	143,87	16,00	16,00	16,25	15,75	15,50	112
-	107.4.1	104.3.10	115,38	104.0.0	105.0.0 ^{c)}	-	-	104.0.0	113
12,00	12,07	11,99	105,70	12,00	12,00	12,00	11,88	11,88	114
11 590	11 390	11 060	88,83	11 160	10 960	10 960	10 960	10 960	115
13,35	10,09	9,90	87,27	9,96	9,80 ^{c)}	9,70	9,65	9,15	116
14,30	11,13	10,88	95,91	11,00	10,75 ^{c)}	10,67	10,70	10,30	117
19,25	19,25	19,25	169,70	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	118
139.9.5	126.6.10	123.14.3	137,00	125.0.0	123.0.0 ^{c)}	123.0.0	121.10.0	122.0.0	119
27.8.0	29.13.6	31.9.1	34,83	31.7.6	32.0.0 ^{c)}	32.0.0	31.15.0	31.15.0	120
54,60	57,30	61,88	35,91	61,50	63,50	63,50	61,50	59,00	121
28.19.5	31.16.10	32.19.1	36,49	33.0.0	31.15.0	34.5.0	...	...	122
5 650	6 294	6 325	40,75	6 375	6 325	6 225	6 125	6 025	123
118,19	124,96	125,41	1 105,57	125,60	124,90 ^{c)}	126,70	127,60	127,80	124
77,17	74,75	76,25	672,19	76,50	76,50	75,50	75,50	74,50	125
97,75	101,25	103,75	1 072,36	103,00	104,00	104,00	...	...	126
62,25	60,50	60,00	620,16	60,00	60,00	60,00	...	...	127
37,83	42,70	43,13	354,98	42,50	43,50	43,50	43,50	43,50	128

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1960	1961
				Originalwährung	
	noch: W o l l e				
129	Crossbred-, 3 1/2 inches, 56-60's, im Fell	Melbourne	dA je lb	35,30	36,90
130	Kammzüge, Tops 64's warp, ölgekämmt	Bradford/UK	d je lb	104,54	106,04
131	Kammzüge, Tops 64's Bradford "B", erstnot. Monat	London	d je lb	94,02	98,00
132	Kammzüge, ab belg. Lager, erstnot. Monat	Antwerpen	bfrs je kg	128,44	127,25
	B a u m w o l l e				
133	middling upland, 1 inch, loco	New York	cts je lb	33,16	34,30
134	middling upland, 1 inch, loco	New Orleans	cts je lb	30,86	31,93
135	amerik. middling, 1 inch, loco	Liverpool	d je lb	22,84	23,97
136	Moroufi, sehr gute Qualität, Exportpreis fob	Alexandria	Tal. je 99,05 lbs	93,00	84,80
137	Karnak. sehr gute Qualität, Exportpreis fob	Alexandria	Tal. je 99,05 lbs	91,89	85,85
138	Kontrakt Nr. 5, loco	Sao Paulo	Crz je kg	91,52	133,51
139	pakistanische 289 F. SG	Karachi	Rupien je 37,32 kg	95,83	98,19
140	Mischkontrakt 1 1/16 inch., erstnotierter Monat	Bremen	DM je 100 kg	270,80	266,80
	B a u m w o l l g a r n				
141	kardiert, weiß, 22/2's	New York	cts je lb	67,41	66,14
142	Ring Beams, 36's, loco	London	d je lb	62,69	64,64
	R o h s e i d e				
143	jap., weiß, 20-22 denier "AA", Kassapreis	New York	\$ je lb	4,59	5,18
144	gelb, 20-22 denier, extra, Exportnotierung	Mailand	Lire je kg	8 481a)	8 778a
145	gelb, 20-22 denier "A", extra, Kassapreis	Yokohama	Yen je kg	3 410	3 891
146	weiß, 20-22 denier, cif	Hongkong	HK\$ je 133,3 lbs	3 228	3 738a
	V i s k o s e - R e y o n				
147	150/40 denier, glänzend, auf Kegelspulen, fob	Ver. Staaten	cts je lb	82,00	82,00
148	150/40 denier, glänzend, auf Spinnkuchen	Großbritannien	d je lb	60,00	61,03
149	150/36 denier, glänzend, versteuert, auf Spinnk.	Mailand	Lire je kg	945	945
	V i s k o s e - Z e l l w o l l e				
150	1,5-3 den., 1,5-2 inches, fob	Ver. Staaten	cts je lb	31,33	27,69
151	ab 1 1/2 den., versch. Längen, 14 Tg. netto Kasse	Großbritannien	d je lb	22,75	22,75
	P r o t e i n - S t a p e l f a s e r				
152	"Fibrolane", Wolltyp, ab 1 1/2 den., versch. Längen	Großbritannien	d je lb	42,00	42,00
	N y l o n - S t a p e l f a s e r				
153	1,5 den., 1 1/8-4 1/2 inches, halbmatt, fob	Ver. Staaten	cts je lb	133,00	126,25
154	BNS-, 3-6-10-18 den., Kassapreis, ab Werk	Großbritannien	d je lb	117,00	116,67
	S c h w u n g f l a c h s				
155	flämischer "HC", Wasserröste, Exportprs., fr. Grenze	Courtrai	bfrs je 100 kg	4 163	4 150
156	flämischer "LDC", Tauröste, Exportprs., frei Grenze	Courtrai	bfrs je 100 kg	2 908	2 813
157	holländ. "TRH", Tauröste, Exportpreis, frei Grenze	Rotterdam	hfl je 100 kg	204,17	194,17
158	weißholländer "WD", Exportpreis, frei Grenze	Rotterdam	hfl je 100 kg	227,92	214,17
	R e h h a n f				
159	Secondo basso, ab Lager des Hanfkonsortiums	Mailand	Lire je 100 kg	38 840	38 840
160	Secondo basso, Bologna, cif UK	London	£ je 2240 lbs	232.15.0	240.1.3
	M a n i l a h a n f				
161	Davao I, cif	New York	cts je lb	31,63	29,01
162	Non Davao J 2, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	149.11.6	112.12.9
163	Non Davao S 2, versteuert, cif Kontinent	Frankreich	NF je kg	3,02	2,50
	S i s a l				
164	ostafrikanischer I, cif	New York	cts je lb	12,95	11,77
165	brasilianischer I, cif	New York	cts je lb	12,15	11,10
166	ostafrikanischer I, cif UK	London	£ je 2240 lbs	102.7.0	92.12.11
167	portugiesischer, versteuert, cif	Frankreich	NF je kg	1,31	1,17
	R o h j u t e				
168	indische, Mill Firsts, Offertenpreis, ex dock	New York	cts je lb	18,63	23,41a
169	indische, LJA Firsts, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	133.6.8	163.5.11
170	indische, Dundee Daisee 2-3, loco	Kalkutta	Rupien je 400 lbs	240,18	296,54
171	indische, First Grade, cif ital. Häfen	Mailand	£ je 2240 lbs	128.17.3	163.7.2

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1961 April	März 1962	April 1962		April 1962			Mai 1962		
				13.	20.	27.	4.	11.	
Originalwährung			umger.in DM je 100 kg	Originalwährung					
34,83	39,40	40,25	331,28	40,50	40,50	40,50	40,50	40,50	129
107,57	107,78	109,00	1 126,62	109,00	109,00	109,00	108,00	108,00	130
100,01	99,48	100,12	1 034,84	100,63	99,88 ^{c)}	99,88	99,00	99,38	131
130,94	127,61	128,59	1 032,83	129,25	128,00 ^{c)}	128,00	128,00	128,00	132
33,64	35,65	35,69	314,63	35,70	35,70 ^{c)}	35,70	35,70	35,75	133
31,08	33,49	33,75	297,53	33,75	33,75 ^{c)}	33,75	33,75	33,75	134
24,10	24,45	24,45	252,72	24,45	24,45 ^{c)}	24,45	24,45	24,45	135
83,80	81,25	-	-	-	-	-	-	-	136
86,80	81,25	81,25	-	81,25 ^{c)}	81,25 ^{c)}	81,25 ^{c)}	81,25 ^{c)}	81,25 ^{c)}	137
130,36	164,42	153,77	198,28	153,00	153,00 ^{c)}	154,00	154,00	156,70	138
102,26	99,49	98,03	220,62	100,00	100,00 ^{c)}	99,00	98,00	96,00	139
265,90	259,60	260,10	260,10	261,50	256,00	258,00	256,00	257,00	140
65,00	68,50	68,07	600,08	68,00	68,00	68,00	68,00	68,00	141
67,03	56,50	56,50	583,98	56,50	56,50	56,50	...	...	142
5,01	5,40	5,68	5 007,27	5,85	5,65	5,60	5,60	5,75	143
8 756	8 781	8 813	5 678,22	8 800	8 800	8 825	9 150	9 150	144
3 783	4 129	4 405	4 894,44	4 500	4 440	4 570	4 490	4 650	145
3 742	3 728	3 918	4 534,80	3 918	3 918	3 918	3 940	3 960	146
82,00	82,00	82,00	722,88	82,00	82,00	82,00	82,00	82,00	147
60,30	61,50	61,50	635,66	61,50	61,50	61,50	61,50	61,50	148
945	1 005	1 005	647,52	1 005	1 005	1 005	1 005	1 005	149
28,00	27,00	27,00	238,02	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	150
22,75	22,75	22,75	235,14	22,75	22,75	22,75	22,75	22,75	151
42,00	42,00	42,00	434,11	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	152
124,00	124,00	124,00	1 093,14	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	153
117,00	109,00	109,00	1 126,62	109,00	109,00	109,00	109,00	109,00	154
4 150	4 100	4 100	329,31	4 100	4 100	4 100	...	...	155
2 850	2 625	2 600	208,83	2 600	2 600	2 600	...	...	156
195,00	180,00	180,00	199,93	180,00	180,00	180,00	...	...	157
215,00	200,00	200,00	222,15	200,00	200,00	200,00	...	...	158
38 840	38 840	-	-	-	-	-	-	-	159
232.15.0	262.0.0	262.0.0	290,15	262.0.0	262.0.0	262.0.0	...	...	160
29,13	25,30	24,25	213,78	24,38	24,38	23,50	23,50	22,75	161
108.0.0	110.8.0	111.0.0	122,92	111.0.0	111.0.0	111.0.0	111.0.0	111.0.0	162
2,54	2,12	2,03	165,67	2,03	-	2,02	1,96	1,99	163
12,13	12,34	12,38	109,14	12,38	12,38	12,38	12,38	12,50	164
11,50	11,15	11,25	99,18	11,25	11,25	11,25	11,25	11,25	165
96.7.4	97.10.5	98.0.0	108,53	98.0.0	98.0.0 ^{c)}	98.0.0	98.0.0	99.0.0	166
1,21	1,26	1,26	102,83	1,25	-	1,26	1,25	1,25	167
25,62	18,60	18,60	163,97	18,60	18,60	18,60	18,10	18,00	168
186.9.0	116.14.6	114.11.0	126,86	115.0.0	115.0.0 ^{c)}	112.0.0	110.0.0	109.0.0	169
340,56	220,00	220,00	101,85	220,00	220,00	220,00	220,00	220,00	170
192.6.0	118.2.0	115.5.0	127,63	116.0.0	116.0.0	115.0.0	114.0.0	112.0.0	171

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1960	1961
				Originalwährung	
R i n d s h ä u t e					
172	Kuh-, leichte Packer-, naßges., erstnot. Monat	New York	cts je lb	16,64	17,06
173	Stier-, Packer-, über 58 lbs schwer	Chicago	cts je lb	13,70	14,86
174	Frigorificos, schwere Ochsen, 25 kg, gesalzen, c&f UK	London	d je lb	17,47	16,06
175	B.A. Americanos, trocken-gesalzen, c&f UK	London	d je lb	25,10	19,30
176	Kap-, trocken, 18-22 lbs, 1. Qualität, c&f UK	London	d je lb	22,79	20,03
K a l b f e l l e					
177	Collector, 9-12 lbs, ungeschoren	New York	\$ je Fell	7,48	8,61
178	Firsts, unter 8 lbs	Manchester	d je lb	52,45	54,40
N a t u r k a u t s c h u k					
179	RSS I, frei Fahrzeug, ex dock	New York	cts je lb	38,39	30,05
180	RSS I, cif Kontinent, erstnot. Monat	London	d je lb	31,57	24,61
181	RSS I, in Ballen, Erz.-VPr., Terminlfg., fob	Singapur	M\$ -cts je lb	108,50	83,59
K u n s t k a u t s c h u k					
182	Butadien/Styren "S 1000", Grundprs.	Ver. Staaten	cts je lb	23,00	24,01
183	Neoprene "GN-A", Grundpreis	Ver. Staaten	cts je lb	41,00	41,00
184	Butyl, unverst., frei Waggon ab Importhäfen	Frankreich	NF je kg	2,75	2,75
186	Europrene 1500, Mengen von 10 t, frei Werk	Mailand	Lire je kg	.	344
S t e i n k o h l e					
186	Anthrazit Stove, ab Zeche	Pennsylvanien	\$ je 2000 lbs	14,20	13,42
187	Gasflamm-, Stücke, ab Zeche Ruhrrevier	BR-Deutschland	DM je 1000 kg	64,50	64,50
188	Fett-, 50/80 mm, ab nordfranz. Zeche	Frankreich	NF je 1000 kg	75,00	75,00
189	Flamm-, polnische, 30/80 mm, in Wagenladungen	Mailand	Lire je 1000 kg	11 400	11 653
190	Gasflamm-, amerikan., 50/75 mm, in Wagenladungen	Mailand	Lire je 1000 kg	12 852	12 226
K o k s					
191	Hütten-, fot Ofen, Standard	Connellsville	\$ je 2000 lbs	15,25	15,25
192	Hütten-, fot Ofen, Nordostküste	Durham	s.d. je 2240 lbs	164,5	177,6
193	Hütten-, 90 mm, grob, ab nordfranz. Zeche	Frankreich	NF je 1000 kg	96,25	97,00
194	Hütten-, 40-70 mm, in Wagenladungen	Mailand	Lire je 1000 kg	18 642	18 716
E r d ö l					
195	Pennsylvanien, 44,6° BÉ, ab Bohrfeld	Bradford/USA	\$ je 42 gals	4,69	4,79
196	Venezuela, Tia Juana Medium, 26-26 9° BÉ, fob Amuay	Venezuela	\$ je 42 gals	2,30	2,30
197	Aramco, 36-36,9° BÉ, fob Ras Tanura	Saudi Arabien	\$ je 42 gals	1,89	1,84
198	Kirkuk, 36-36,9° BÉ, fob Tripoli/Libanon	Irak	\$ je 42 gals	2,27	2,21
199	Iran 34-34,9° BÉ, fob Abadan	Iran	\$ je 42 gals	1,78	1,73
200	Kuweit, 31-31,9° BÉ, fob Mina-al-Ahmadi	Kuweit	\$ je 42 gals	1,64	1,59
201	Algerien, 40° BÉ, fob Bougie	Algerien	\$ je 42 gals	2,77a)	2,65a)
D i e s e l ö l					
202	53-57 Dieselindex, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	8,51	8,59
203	53 Dieselindex Min., fob Abadan	Iran	cts je gallon	8,37	8,10
204	Marine-, ex wharf UK	Großbritannien	s.d. je 2240 lbs	230,72/5	229,31/2
205	Marine-, fob Abadan	Iran	\$ je 42 gals	3,11	3,00
B e n z i n					
206	80 Oktan "R", regulär, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	9,25	8,42
207	98 Oktan "R", premium, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	11,79	11,71
208	90 Oktan "R", fob Abadan	Iran	cts je gallon	9,80	9,23
H e i z ö l					
209	schwer, Grad C, Exportpreis fob	Aruba	\$ je 42 gals	2,00	2,00
210	schwer, Grad C, fob	New York Harbor	\$ je 42 gals	2,56	2,62
211	leicht, Nr. 2, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	8,21	8,27
212	leicht, Nr. 2, fob Abadan	Iran	cts je gallon	7,97	7,70
E i s e n e r z					
213	Bessemer, Mesabi, 51,5 % Fe, ab Kai	US Lake Superior	\$ je 2240 lbs	11,60	11,60
214	Non-Bessemer, Mesabi, 51,5 % Fe, ab Kai	US Lake Superior	\$ je 2240 lbs	11,45	11,45
215	brasilian., 68-69 % Fe, fob brasil. Häfen	New York	cts je 1 % Fe	21,96	22,25
216	schwedisches, 60-68 % Fe, ab Kai Atlantikhäfen	New York	cts je 1 % Fe	24,50	24,50

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1961	März 1962		April 1962		April 1962		Mai 1962		
April					13.	20.	27.	4.		11.
Originalwährung			umger.in DM je 100 kg	Originalwährung					
17,38	18,66	17,67	155,77	17,74	17,60 ^{c)}	17,60	18,03	17,44	172
14,38	13,88	14,20	125,18	14,25	14,00	14,75	14,75	16,25	173
16,67	16,50	16,65	172,09	16,75	16,50	16,50	16,50	16,38	174
21,67	18,00	19,70	203,62	19,50	19,50	19,50	20,50	20,50	175
20,50	18,00	18,00	186,05	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	176
8,88	9,00	8,75	734,64	8,75	8,75	8,75	8,75	8,25	177
55,25	53,07	52,00	537,47	53,00	51,00	51,00	47,50	47,50	178
31,00	29,05	29,44	259,53	29,25	29,50	29,75	29,00	29,50	179
26,02	23,66	23,21	239,90	23,40	23,25 ^{c)}	23,19	23,19	23,25	180
88,93	80,18	78,63	226,51	78,94	78,51 ^{c)}	78,57	78,32	79,01	181
24,10	23,00	23,00	202,76	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	182
41,00	41,00	41,00	361,44	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00	183
2,75	2,75	2,70	220,35	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	184
344	312	312	201,02	312	312	312	312	312	185
13,38	14,25	14,25	6,28	14,25	14,25	14,25	14,25	14,25	186
64,50	64,50	64,50	6,45	64,50	64,50	64,50	64,50	64,50	187
75,00	75,00	75,00	6,12	75,00	75,00	75,00	75,00	75,00	188
11 400	11 850	11 850	7,63	11 850	11 850	11 850	11 850	11 850	189
11 980	12 200	12 200	7,86	12 200	12 200	12 200	12 400	12 400	190
15,25	15,25	15,25	6,72	15,25	15,25	15,25	15,25	15,25	191
177,6	177,6	177,6	9,83	177,6	177,6	177,6	177,6	177,6	192
97,00	97,00	97,00	7,92	97,00	97,00	97,00	97,00	97,00	193
17 900	19 175	18 175	11,71	18 175	18 175	18 175	18 375	18 375	194
4,80	4,63	4,63	11,65)	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63	195
2,30	2,30	2,30	5,78)	2,30	2,30	2,30	2,30	2,30	196
1,84	1,84	1,84	4,63)	1,84	1,84	1,84	1,84	1,84	197
2,21	2,21	2,21	5,56)	2,21	2,21	2,21	2,21	2,21	198
1,73	1,73	1,73	4,35)	1,73	1,73	1,73	1,73	1,73	199
1,59	1,59	1,59	4,00)	1,59	1,59	1,59	1,59	1,59	200
2,65	2,65	2,65	6,67)	2,65	2,65	2,65	2,65	2,65	201
9,00	8,60	8,51	8,99)	8,60	8,60	8,20	8,20	8,20	202
8,10	8,10	8,10	8,56)	8,10	8,10	8,10	8,10	8,10	203
236,0	225,6	225,6	11,52) ⁺	225,6	225,6	225,6	225,6	225,6	204
3,00	3,00	3,00	7,55)	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	205
8,63	8,00	7,93	8,38)	8,00	8,00	7,70	7,70	7,70	206
11,75	11,58	11,40	12,04)	11,40	11,40	11,40	11,40	11,40	207
9,10	9,30	9,30	9,82)	9,30	9,30	9,30	9,30	9,30	208
2,00	2,00	2,00	5,03)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	209
2,62	2,62	2,52	6,34)	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	210
8,63	8,30	8,21	8,67)	8,30	8,30	7,90	7,90	7,90	211
7,70	7,70	7,70	8,13)	7,70	7,70	7,70	7,70	7,70	212
11,60	11,60	10,80	4,25	10,80	10,80	10,80	10,80	10,80	213
11,45	11,45	10,65	4,19	10,65	10,65	10,65	10,65	10,65	214
22,25	22,25	22,25	6,00)	22,25	22,25	22,25	22,25	22,25	215
24,50	24,50	24,50	6,17) ⁺	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50	216

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1960	1961
				Originalwährung	
	noch: Eisenerz				
217	Minette, 32 % Fe, kalkhaltig, ab Grube La Mourière Gibereiroheisen	Frankreich	NF je 1000 kg	17,30	17,30
218	Hämatit-, bis 3% Si, 0,08-0,12% P, Frachtl. Oberhausen-W.	BR.-Deutschland	DM je 1000 kg	295,50	295,50
219	Hämatit-, 2 % Si, 0,03-0,05 % P, ab 10 lts, fr. Käufer	Großbritannien	£ je 2240 lbs	24.0.7	24.1.6
220	Hämatit-, 2,5-3 % Si, 0,08-0,12 % P, Frachtl. Longwy	Frankreich	NF je 1000 kg	348,20	348,20
221	Hämatit-, 2,5-3 % Si, 0,06-0,08 % P, Frachtl. Seraing	Belgien	bfrs je 1000 kg	4 350	4 350
222	Hämatit-, 0,08-0,12 % P, frei Wagen Mailand Stahlschrott	Mailand	Lire je 1000 kg	43 490	43 750
223	schwer schmelzbar I, frei Käufer	Pittsburgh	\$ je 2240 lbs	32,87	35,22
224	schwerer, in 500-lts-Ladungen, N.O.-Küste	Großbritannien	£ je 2240 lbs	11.8.3	11.8.3
225	schwerer, Siemens-Martin, frei Verbraucher	Belgien	bfrs je 1000 kg	2 193	2 120
226	schwerer, 150x50x50, kompl. Wagenldg. Ankpr.	Frankreich	NF je 1000 kg	100,85	88,57
227	schwerer, 150x50x50, frei Wagen, ab Lager Halbzeug	Mailand	Lire je 100 kg	2 708	2 677
228	Walzknüppel, Bessemer-Güte, Inlandspreis, ab Werk	Pittsburgh	\$ je 2240 lbs	89,60	89,60
229	Walzknüppel, Thomas-Güte, in 100-lts-Ladungen	Großbritannien	£ je 2240 lbs	31.15.6	31.18.10
230	Vorblöcke, Thomas-Güte, Frachtlage Thionville	Frankreich	NF je 1000 kg	334,45	341,80
231	Walzknüppel, Thomas-Güte, Frachtlage Clabecq Stabstahl	Belgien	bfrs je 1000 kg	4 241	4 250
232	warmgewalzt, Bessemergüte, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	6,44	6,44
233	rounds + squares, 5/8-2 3/4", Exportpreis fob	Großbritannien	£ je 2240 lbs	41.12.6	41.12.6
234	Betonrundstahl, Thomas-Güte, bis 1 1/2", Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	97,98	87,17
235	Rundstahl, SM-Güte, 3/4-1", Exportpreis fob Formstahl	Japan	\$ je 1000 kg	102,96	98,75
236	Winkel und Träger, Bessemergüte, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	5,98	5,76
237	Winkel und Träger, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Großbritannien	£ je 2240 lbs	38.16.1	38.12.6
238	Winkel und Träger, Thomasgüte, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	96,82	93,36
239	Träger, S.M.-Güte, Exportpreis fob Grobbleche	Japan	\$ je 1000 kg	120,42	125,96
240	Behälter-, warmgewalzt, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	5,75	5,43
241	3/16 inch und mehr, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Großbritannien	£ je 2240 lbs	41.13.4	41.12.0
242	3/8 inch und stärker, Thomasgüte, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	102,95	94,89
243	1/8" x 4 ft x 8 ft, S.M.-Güte, Exportpreis fob Feinbleche	Japan	\$ je 1000 kg	124,13	119,67
244	18 gauge, warmgewalzt, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	5,18	5,18
245	17-20 gauge, kaltgewalzt, Exportpreis fob	Großbritannien	£ je 2240 lbs	54.12.6	54.12.6
246	20 gauge, kaltgewalzt, SPO, Exportpreis fob Weißblech	Montanunion	\$ je 1000 kg	175,92	126,82
247	feuerverzinkt, 1,25 lbs-Auflage, Exportpreis fob	Pittsburgh	\$ je 107 lbs	10,87	10,87
248	feuerverzinkt, Mengen von 15-50 lts, fot Herst.-Werk	Großbritannien	£ je 108 lbs	3.6.9	3.7.3
249	feuerverzinkt, 14"x 20", 112 Tafeln, Exportpreis fob	Cardiff	£ je 108 lbs	3.17.4	3.16.0
250	feuerverzinkt, 1,25 lbs Auflage, Exportpreis fob Gezogener Draht	Japan	\$ je 1000 kg	223,33	210,42
251	geglüht, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	9,03	9,03
252	geglüht, BWG 8, Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	130,01a)	123,23
253	blanker Nagel-, Exportpreis fob	BR.-Deutschland	\$ je 1000 kg	125,00a)	107,35a
254	galvan., Exportpreis fob Elektrolyt-Kupfer	Frankreich	\$ je 1000 kg	139,13a)	123,69
255	Drahtbarren, Grubenhüttenpreis, fr. Verbr.-Werk Ver.St.	Ver. Staaten	cts je lb	32,34	30,32
256	Drahtbarren, Lohnhüttenpreis, fr. Verbr.-Werk Ver.St.	Ver. Staaten	cts je lb	32,65	30,31
257	Drahtbarren, Exportpreis, fas.	New York	cts je lb	30,02	28,04
258	Drahtbarren, Kassapreis, Übernahme im Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	245.19.2	229.11.5
259	Drahtbarren, Erlösnotiz, 112 Tafeln, Häfen	London	£ je 2240 lbs	246.0.2	230.9.9
260	Drahtbarren, Grundpreis, ab Werk, unverst.	Belgien	bfrs je kg	33,79	31,75
261	Drahtbarren, 99,9 % Cu., ab Werk	Mailand	Lire je kg	486,99	450,00

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1961	März 1962	April 1962		April 1962			Mai 1962		
April				13.	20.	27.	4.	11.	
Originalwährung			umger.in DM je 100 kg	Originalwährung					
17,30	17,30	17,30	1,41	17,30	17,30	17,30	17,30	17,30	217
295,50	295,50	295,50	29,55	295,50	295,50	295,50	295,50	295,50	218
23.19.0	25.1.6	25.1.6	27,77	25.1.6	25.1.6	25.1.6	25.1.6	25.1.6	219
348,20	348,20	348,20	28,42	348,20	348,20	348,20	348,20	348,20	220
4 350	4 350	4 350	34,94	4 350	4 350	4 350	4 350	4 350	221
43 750	43 750	43 750	28,19	43 750	43 750	43 750	43 750	43 750	222
36,17	33,02	31,70	12,48	32,00	32,00	31,50	28,00	28,00	223
11.8.3	11.8.3	11.8.3	12,64	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3	224
2 350	1 900	1 875	15,06	1 900	1 850	1 850	1 800	1 775	225
97,25	56,00	56,00	4,57	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00	226
2 700	2 550	2 550	16,43	2 550	2 550	2 550	2 550	2 550	227
89,60	89,60	89,60	35,26	89,60	89,60	89,60	89,60	89,60	228
31.15.6	32.10.6	32.10.6	36,02	32.10.6	32.10.6	32.10.6	32.10.6	32.10.6	229
341,80	341,80	341,80	27,89	341,80	341,80	341,80	341,80	341,80	230
4 250	3 750	3 750	30,12	3 750	3 750	3 750	3 750	3 750	231
6,44	6,44	6,44	56,77	6,44	6,44	6,44	6,44	6,44	232
41.12.6	41.12.6	41.12.6	46,10	41.12.6	41.12.6	41.12.6	41.12.6	41.12.6	233
90,12	73,97	72,00	28,79	72,00	71,50	71,50	72,00	72,00	234
99,00	86,00	84,00	33,59	84,00	84,00	84,00	82,00	82,00	235
5,73	5,73	5,73	50,51	5,73	5,73	5,73	5,73	5,73	236
38.12.6	38.12.6	38.12.6	42,77	38.12.6	38.12.6	38.12.6	38.12.6	38.12.6	237
94,50	92,50	88,56	35,41	89,00	88,00	87,50	87,50	87,00	238
127,50	112,50	110,00	43,99	110,00	110,00	110,00	100,00	100,00	239
5,38	5,38	5,38	47,43	5,38	5,38	5,38	5,38	5,38	240
41.12.0	41.12.0	41.12.0	46,07	41.12.0	41.12.0	41.12.0	41.12.0	41.12.0	241
99,00	88,67	95,00	37,99	95,00	95,00	96,00	97,00	95,00	242
121,00	119,20	119,20	47,66	119,20	119,20	119,20	119,20	119,20	243
5,18	5,18	5,18	45,66	5,18	5,18	5,18	5,18	5,18	244
54.12.6	52.0.0	52.0.0	57,59	52.0.0	52.0.0	52.0.0	52.0.0	52.0.0	245
131,50	124,11	129,00	51,58	129,00	129,00	129,00	129,00	129,00	246
10,87	10,87	10,87	89,56	10,87	10,87	10,87	10,87	10,87	247
3.6.8	3.10.11	3.10.11	81,44	3.10.11	3.10.11	3.10.11	3.10.11	3.10.11	248
3.16.0	3.13.0	3.13.0	83,84	3.13.0	3.13.0	3.13.0	3.13.0	3.13.0	249
215,00	205,00	205,00	81,97	205,00	205,00	205,00	205,00	205,00	250
9,03	9,03	9,03	79,61	9,03	9,03	9,03	9,03	9,03	251
123,00	.	.	.	.	.	.	.	.	252
-	98,00	98,00	39,19	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	253
124,00	116,00	115,25	46,09	115,50	115,50	115,50	115,00	115,00	254
29,00	31,00	31,00	273,28	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00	255
29,00	31,00	31,00	273,28	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00	256
27,91	28,73	28,72	253,18	28,70	28,45	28,68	28,78	28,63	257
229.3.2	234.16.2	234.6.2	259,48	234.2.6	234.2.6 ^{c)}	234.7.6	234.2.6	234.5.0	258
229.11.8	235.1.9	234.18.4	260,15	235.3.8	234.3.5	234.18.4	234.18.4	235.1.4	259
31,57	32,25	32,25	259,03	32,25	32,25	32,25	32,25	32,25	260
445,00	457,50	457,50	294,77	457,50	457,50	457,50	452,50	452,50	261

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1960	1961
				Originalwährung	
	B l e i				
262	Grad A und B, 99,73-99,85 % Pb, Inlandspreis	New York	cts je lb	11,95	10,87
263	Virgin brands, common grades	Montreal	kan. cts je lb	10,68	10,21
264	Weich-, raff., 99,97% Pb, Kassaprs., Übern. i. Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	72.2.11	64.4.2
	Z i n k				
265	Prime Western, Inlandspreis	East St. Louis	cts je lb	12,95	11,54
266	99,85 % Zn, High Grade	Montreal	kan. cts je lb	13,35	12,58
267	98 % Zn, Ingots, Kassaprs., Übern. i. Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	89.6.4	77.15.2
268	Good ordinary brands, Grundpreis ab Werk	Belgien	bfrs je kg	12,69	11,15
	Z i n n				
269	malaiisches, ab Werk	Singapur	M\$ je 60,479 kg	393,76	447,07
270	Straits, 99,8 % Sn	New York	cts je lb	101,44	113,31
271	99,75 % Sn, Kassapreis, Übern. i. Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	796.12.8	887.18.11
	N i c k e l				
272	Elektro-Kathoden, 99 % Ni, fob Pt. Colborne	New York	cts je lb	74,00	77,65
273	raffiniert, frei Käufer UK	London	£ je 2240 lbs	600.0.0	630.3.4
274	Anodenschrott, freier Marktpreis	London	£ je 2240 lbs	564.7.6	583.17.1
	A l u m i n i u m				
275	Virgin, mind. 99,5% Al, Ingots à 50 lbs, fr. Käuferwerk	New York	cts je lb	26,00	25,46
276	Ingots, mind. 99,5 % Al, frei Käuferwerk	London	£ je 2240 lbs	186.0.0	186.0.0
277	Primär-, 99,5 % Al, Exportpreis cif europ. Häfen	Montreal	US-cts je lb	23,25	23,25
	Q u e c k s i l b e r				
278	in Flaschen, loco	New York	\$ je 76 lbs	210,33	197,04
279	in Flaschen, loco	London	£ je 76 lbs	70.9.5	64.18.6
280	in Flaschen, loco	Mailand	Lire je kg	5 192	5 050
	S i l b e r				
281	fein, in Barren	New York	cts je 31,103 g	91,38	92,45
282	fein, in Barren	London	d je 31,103 g	79,38	80,28
	G o l d				
283	fein, in Barren	London	s.d. je 31,103 g	251.22 ³ / ₈	250.11 ⁵ / ₆
	P l a t i n				
284	raffiniert	New York	\$ je 31,103 g	83,21	83,50
285	raffiniert	London	£ je 31,103 g	30.3.0	30.5.0
	Z e m e n t				
286	Portland-, in Säcken, frei N.Y.	New York	\$ je 170,55 kg	4,19	4,20
287	Portland-, in 6-lts-Ladg., ab Stat. Charing Cross	London	s.d. je 2240 lbs	110.2	114.5 ¹ / ₃
	H o l z				
288	Rund-, Tiama, Ghana, cif	Liverpool	£ je 2240 lbs	16.5.3	16.12.2
289	Rund-, Iroko, Ghana, cif	Liverpool	£ je 2240 lbs	16.8.4	16.8.6
290	Rund-, Lagos Mahagoni, Ghana, cif	Liverpool	£ je 2240 lbs	26.3.6	27.16.3
291	Rund-, Iroko, Ø-Preis, Lfg. Elfenbeink., fob	Bingerville	CFA frs je cbm	8 254	9 704
292	Rund-, Makoré, Ø-Preis, Lfg. Elfenbeink., fob	Bingerville	CFA frs je cbm	9 250	9 548
293	Rund-, Limba, Lfg. Kongo, cif	Antwerpen	bfrs je cbm	2 944	2 704
294	Schnitt-, Kambala, Lfg. Kongo, cif	Antwerpen	bfrs je cbm	4 514a)	4 379
295	Schnitt-, Limba, Lfg. Kongo, cif	Antwerpen	bfrs je cbm	4 747a)	5 017
296	Bretter, Buchen-, slowenische, I. Qual., ab Lager	Mailand	Lire je cbm	73 500	71 634
297	Bretter, Eichen-, slowenische, I. Qual., ab Lager	Mailand	Lire je cbm	96 500	96 242
298	Bretter, Lärchen-, 4 m x 16 cm, 20-60 mm stark	Mailand	Lire je cbm	65 927	66 000
	H o l z s c h l i f f				
299	skandin., naß, Kontraktpreis, cif Ostküste UK	Großbritannien	£ je 2240 lbs	28.10.0	28.10.0
300	weiß, 90/100 trocken, Exportpreis nach UK	Norwegen	nkr je 1016 kg	571	570
301	skandin., Kontraktpreis, cif nordw.-europ. Häfen	Schweden	skr je 1000 kg	400	400
302	import. Tannen-, lufttrocken, frei Bahnstation	Mailand	Lire je 100 kg	6 171	6 451
	S u l f i t - Z e l l s t o f f				
303	ungebleicht, Kontraktpreis, cif Ostk. UK	Großbritannien	£ je 2240 lbs	46.5.0	48.5.1
304	ungebleicht und gebleicht	Österreich	S je 100 kg	450,00	450,00
305	ungebl., Kontraktpers., cif nordw.-europ. Häfen	Schweden	skr je 1000 kg	656,25	686,50

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1961	März 1962	April 1962		April 1962			Mai 1962		
April				13.	20.	27.	4.	11.	
Originalwährung			umger.in DM je 100 kg	Originalwährung					
11,00	9,50	9,50	83,75	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	262
10,00	10,00	10,24	85,98	10,25	10,25	10,25	10,25	10,25	263
67.1.7	60.12.1	60.9.5	66,97	59.16.3	60.6.3 ^{c)}	60.7.6	59.8.9	61.6.3	264
11,50	12,00	11,50	101,38	11,50	11,50	11,50	11,50	11,50	265
12,85	12,10	12,10	101,60	12,10	12,10	12,10	12,10	12,10	266
83.18.4	69.7.1	69.8.7	76,89	69.18.9	69.13.9 ^{c)}	69.12.6	68.11.3	68.12.6	267
11,80	10,50	10,50	84,34	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	268
424,35	480,45	477,74	1 032,17	481,12	476,38	474,50	465,00	458,38	269
107,22	123,11	122,14	1 076,74	123,87	121,50 ^{c)}	181,12	118,50	116,00	270
837.6.11	961.19.9	949.6.7	1 051,31	957.5.0	946.15.0 ^{c)}	940.15.0	922.0.0	908.10.0	271
74,00	81,25	81,25	716,27	81,25	81,25	81,25	81,25	81,25	272
600.0.0	660.0.0	660.0.0	730,90	660.0.0	660.0.0	660.0.0	660.0.0	660.0.0	273
565.0.0	595.0.0	595.0.0	658,92	595.0.0	595.0.0	595.0.0	595.0.0	595.0.0	274
26,00	24,00	24,00	211,57	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	275
186.0.0	180.0.0	180.0.0	199,34	180.0.0	180.0.0	180.0.0	180.0.0	180.0.0	276
23,25	22,50	22,50	198,35	22,50	22,50	22,50	22,50	22,50	277
205,40	190,91	191,85	2 225,37	192,00	192,00	192,00	192,00	192,00	278
67.3.0	62.6.4	62.10.0	2 040,00	62.10.0	62.10.0	62.10.0	62.10.0	62.10.0	279
5 150	4 750	4 750	3 060,43	4 750	4 750	4 750	4 750	4 750	280
91,38	101,50	101,50	130,49)	101,50	101,50	101,50	101,50	101,50	281
79,56	84,61	84,40	127,22)	84,38	84,38 ^{c)}	84,38	84,38	84,38	282
250.82/3	249.3	249.34/7	4,51)+	249.33/4	249.31/4 ^{c)}	249.53/4	249.51/4	249.5	283
83,50	83,50	83,50	10,73)	83,50	83,50	83,50	83,50	83,50	284
30.5.0	30.5.0	30.5.0	10,94)	30.5.0	30.5.0	30.5.0	30.5.0	30.5.0	285
4,20	4,30	4,30	10,08	4,30	4,30	4,30	4,30	4,30	286
112.0	116.0	116.0	6,42	116.0	116.0	116.0	...	...	287
15.15.0	18.3.0	18.5.6	20,24	18.5.6	18.5.6	18.5.6	18.5.6	18.5.6	288
16.16.0	16.17.7	16.17.7	18,69	16.17.7	16.17.7	16.17.7	...	...	289
27.0.0	28.10.6	28.2.3	31,13	28.2.3	28.2.3	28.2.3	...	...	290
10 250	8 750	8 750	141,79)	8 750	8 750	8 750	...	...	291
9 600	9 500	9 500	153,94)	9 500	9 500	9 500	...	...	292
2 675	2 675	2 675	214,86)	2 675	2 675	2 675	...	...	293
4 325	4 200	4 200	337,34)	4 200	4 200	4 200	...	...	294
5 000	4 950	4 950	397,58)+	4 950	4 950	4 950	...	...	295
71 500	71 500	71 500	460,67)	71 500	71 500	71 500	71 500	71 500	296
96 000	98 500	98 500	634,64)	98 500	98 500	98 500	98 500	98 500	297
66 000	66 000	66 000	425,24)	66 000	66 000	66 000	66 000	66 000	298
28.10.0	28.10.0	28.10.0	31,56	28.10.0	28.10.0	28.10.0	28.10.0	28.10.0	299
570	570	570	31,48	570	570	570	570	570	300
400	400	400	31,07	400	400	400	400	400	301
6 490	6 450	6 450	41,56	6 450	6 450	6 450	6 450	6 450	302
48.10.0	47.0.0	47.0.0	52,05	47.0.0	47.0.0	47.0.0	47.0.0	47.0.0	303
450,00	461,50	461,50p	71,50	461,50	461,50	461,50	...	...	304
690,00	655,00	655,00	50,88	655,00	655,00	655,00	655,00	655,00	305

Lfd. Nr.	Ware	Markttort	Währungs- und Mengeinheit	Jahr	
				1960	1961
				Originalwährung	
306	noch: Sulfitt-Zellstoff ungebleicht, Importeur-Verkaufspreis Azeton	Mailand	Lire je 100 kg	8 126	9 477
307	Ladungen ab 10 lts, frei Käufer UK	London	£ je 2240 lbs	81.15.5	80.0.0
308	rein, 99 %, frei Verkäuferlager Formaldehyd	Mailand	Lire je kg	120,92	91,63
309	40 % in Behältern, frei Bahnstation	London	£ je 2240 lbs	35.11.2	31.0.0
310	36 %, frei Großhandelslager Phenol	Mailand	Lire je kg	65,00	65,00
311	90 - 92 %, methanolfrei, in Fässern, ab Werk	New York	cts je lb	17,81	17,90
312	B.P. rein, in 10-lts-Ladungen, frei UK Essigsäure	London	d je lb	16,50	16,50
313	B.P. Eis-, 99-100 %, in 10-lts-Ladungen	London	£ je 2240 lbs	106.17.4	92.17.11
314	96 - 97 %, technisch rein, frei Großhandelslager Schwefelsäure	Mailand	Lire je kg	135,00	127,57
315	66° D ₆ , in Tanks, ab östliche Werke	New York	\$ je 2000 lbs	19,35	19,35
316	168° Tw., ab Werk	London	£ je 2240 lbs	11.7.6	11.18.3
317	66° D ₆ , handelsübliche, frei Großhandelslager Kupfersulfat	Mailand	Lire je 100 kg	2 003	1 950
318	kristallin, in Wagenladungen, ab Werk	New York	\$ je 100 lbs	12,83	12,34
319	abzüglich 2 % Rabatt, fob	Liverpool	£ je 2240 lbs	80.15.2	77.18.3
320	grob, kristallin, unverteuert, frei Empfänger	Paris	NF je 100 kg	110,00	110,00
321	98-99 %, in Wagenladungen, frei Station Mailand Salpeter	Mailand	Lire je 100 kg	14 233	13 677
322	Chile-, 16 % N, in 6-lts-Ladungen Schwefels.-Ammoniak	London	£ je 2240 lbs	24.19.9	23.13.10
323	21 % N, neutral, in 6-lts-Ladungen	London	£ je 2240 lbs	20.13.0	20.4.8
324	20-21 % N, ab Lager Superphosphat	Mailand	Lire je 100 kg	2 934	3 134
325	18 % P ₂ O ₅ , wasserlöslich, 6-lts-Ladungen Kalkstickstoff	London	£ je 2240 lbs	14.2.4	13.13.0
326	20-21 % N, in Wagenladungen, ab Lager Kalidünger	Mailand	Lire je 75 kg	3 309	3 589
327	60 % K ₂ O, in 1 cwt-Säcken, ab Importeurlager Terpentin	London	£ je 2240 lbs	20.0.8	20.11.8
328	in galvanisierten Fässern, fob	Savannah	cts je 7,23 lbs	48,57	32,67
329	amerikanisches, ab Werk Kunststoffe	London	s.d. je 112 lbs	116.3	107.11 ¹ /6
330	Zellulose-Azetat, hellfarbig, ab Werk	New York	cts je lb	39,50	39,50
331	Zellulose-Azetat, "Aceloid", pol. Platten, ab Werk	Frankreich	NF je kg	5,00	5,29
332	Polyäthylen, naturfarben, ab Werk	New York	cts je lb	34,71	30,13
333	Polyäthylen "CCP", hellfarbig, ab Werk	Frankreich	NF je kg	4,50	3,69
334	Polystyren, hellfarbig, ab Werk	New York	cts je lb	21,20	18,60
335	Polystyren "Naxolen", Platten, ab Werk	Frankreich	NF je kg	6,40	6,38
336	Polyester, gen. purpose, ab Werk	New York	cts je lb	33,00	32,00
337	Polyvinylchlorid "Lucoflex", Barren, ab Werk	Frankreich	NF je kg	6,23	6,23

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1961	März 1962	April 1962		April 1962			Mai 1962		
April				13.	20.	27.	4.	11.	
Originalwährung			umger.in DM je 100 kg	Originalwährung					
9 420	9 533	9 550	61,53	9 550	9 550	9 550	9 550	9 550	306
80.0.0	80.0.0	80.0.0	88,59	80.0.0	80.0.0	80.0.0	80.0.0	80.0.0	307
107,50	73,25	71,50	46,07	71,50	71,50	71,50	70,00	70,00	308
31.0.0	31.0.0	31.0.0	34,33	31.0.0	31.0.0	31.0.0	31.0.0	31.0.0	309
65,00	65,00	65,00	41,88	65,00	65,00	65,00	65,00	65,00	310
18,25	15,00	14,50	127,83	14,50	14,50	14,50	14,50	14,50	311
16,50	16,50	16,50	170,54	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	312
93.0.0	88.0.0	88.0.0	97,45	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0	313
135,00	110,00	107,50	69,26	110,00	105,00	105,00	105,00	105,00	314
19,35	19,35	19,35	8,53	19,35	19,35	19,35	19,35	19,35	315
12.0.3	12.0.0	12.0.0	13,29	12.0.0	12.0.0	12.0.0	12.0.0	12.0.0	316
1 950	1 950	1 950	12,56	1 950	1 950	1 950	1 950	1 950	317
12,00	12,50	12,50	110,20	12,50	12,50	12,50	12,50	12,50	318
77.0.0	79.0.0	79.0.0	87,49	79.0.0	79.0.0	79.0.0	79.0.0	79.0.0	319
110,00	114,00	114,00	93,04	114,00	114,00	114,00	114,00	114,00	320
13 600	13 450	13 375	86,18	13 375	13 375	13 375	13 150	13 150	321
24.3.0	23.8.0	23.8.0	25,91	23.8.0	23.8.0	23.8.0	...	...	322
21.0.0	19.3.0	19.3.0	21,21	19.3.0	19.3.0	19.3.0	19.3.0	19.3.0	323
3 240	3 250	3 250	20,94	3 250	3 250	3 250	3 250	3 250	324
13.15.0	13.10.0	13.10.0	14,95	13.10.0	13.10.0	13.10.0	13.10.0	13.10.0	325
3 710	3 720	3 720	31,96	3 720	3 720	3 720	3 720	3 720	326
20.9.0	21.9.0	21.9.0	23,75	21.9.0	21.9.0	21.9.0	21.9.0	21.9.0	327
46,88	18,35	19,31	23,54	19,25	19,50	19,25	19,00	19,50	328
114.0	94.3	86.3	95,52	86.3	86.3	86.3	86.3	86.3	329
39,50	39,50	39,50	348,22	39,50	39,50	39,50	39,50	39,50	330
5,35	5,35	5,35	436,61	5,35	5,35	5,35	5,35	5,35	331
34,25	26,00	25,90	228,32	26,00	26,00	26,00	25,50	25,50	332
3,90	3,25	3,25	265,23	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	333
18,63	18,50	18,50	163,09	18,50	18,50	18,50	18,50	18,50	334
6,30	6,40	6,40	522,30	6,40	6,40	6,40	6,40	6,40	335
32,00	32,00	32,00	282,10	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	336
6,23	6,23	6,23	508,43	6,23	6,23	6,23	6,23	6,23	337

